

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Montag den 25 August.

1873.

Verkauf des Reichs  
Jahrbuch 1873.  
Abdruck und Expedition  
Jahreszahl 33.  
Verkauf des Reichs  
Jahreszahl 33.  
Verkauf des Reichs  
Jahreszahl 33.

Verkauf 10.850.  
Abonnementspreis  
vierteljährlich 1 Thlr. 15 Ngr.,  
incl. Dringelosen 1 Thlr. 20 Ngr.,  
Jede einzelne Nummer 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr.  
Belegexemplar 1 Ngr.  
Gebühren für Extrablätter  
ohne Postbeförderung 11 Ngr.,  
mit Postbeförderung 14 Ngr.  
Inserate  
4gepalte Zeitungsspalte 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Ngr.,  
Größere Schriften  
1 laut unserem Preisverzeichniß.  
Verlangen unter d. Reichshauschrift  
die Spaltzahl 2 Ngr.

No 237.

## Bekanntmachung.

Das früher als Bau-Bureau zu den Neubauten der Real- und 3. Bezirksschule am Floßplatz  
konstr. Holzwerkgebäude nebst Privetabak soll am  
**Dienstag den 26. August d. J., Vormittags 10 Uhr,**  
an Ort und Stelle und gegen Baarzahlung unter den vor der Auktion bekannt zu machenden  
Bedingungen öffentlich an den Meistbietenden zum Abbruch versteigert werden. Die Besichtigung  
der zu versteigerten Objecte ist während der Bureaustunden und nach vorheriger Anmeldung bei  
der Bauverwaltung Interessenten gestattet.  
Leipzig, am 20. August 1873.

Des Rathes Deputation.

## Vermietung.

In dem Haupt-Steuer-Amts-Gebäude, Bahnhofstraße Nr. 17 soll eine mit  
Bekanntmachung versehenen Familienwohnung im nordwestlichen Flügel, bestehend aus 6 Stuben,  
1 Kichen, 2 Kammern und Küche in der 2. Etage und 1 Stube und 2 Kammern im Dach-  
geschoss nebst Zubehör und Garten, vom 1. October d. J. an auf sechs Jahre an den  
Meistbietenden vermietet werden.  
Wir bekräften hierzu einen Versteigerungstermin an Rathsstelle auf  
**Donnerstag den 1. September d. J. Vormittags 11 Uhr**  
an jedem Miethlustigen auf, in demselben sich einzufinden und ihre Gebote zu thun.  
Die Auswahl unter den Bietern und jede sonstige Entscheidung wird vorbehalten.  
Die Versteigerungs- und Vermietungsbedingungen können schon vor dem Termin an Raths-  
stelle eingesehen werden.  
Leipzig, den 22. August 1873.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

## Beschlüsse des Rathes in der Plenarsitzung vom 23. Juli 1873.

1. Zu dem am 16. dieses Monats beschlossenen  
Ankaufvertrag mit der Universität wird noch als  
Bedingung angefügt, daß seitens der Stadt eine  
Verpflichtung wegen der Entwässerung des der  
Universität an der Waisenhausstraße und am  
zum Gottesacker zu überlassenden Arealen nicht  
entnommen werde, dagegen der Universität canon-  
ische Verfübrung von Beschleusen in bereits vor-  
handene und noch zu erbauende Hauptschleusen  
zu gestatten beschloßen.  
2. Nach Aufschreibung von Submissionen wird die  
Versteigerung der für das Winterhalbjahr 1873 bis  
1874 für die städtischen Schulen und das Museum  
erforderlichen Kohlen an den Mindestfordernden  
versteigert, und auf Grund dieser Submissionen für  
die 1. Bezirksschule ein Aufwand von 840 Thlr.  
in des nächstjährigen Budget beschuß der erforder-  
lichen Zustimmung der Stadtverordneten aufge-  
nommen.  
3. Zu der in der 1871er Rechnung der zweiten  
Bezirksamtschule enthaltenen Post an 10 Thlr. Gratifi-  
kation des Hausmannes, welche die Stadtver-  
ordneten für ungerechtigt erklären, erbitten  
dieselben Mitteilung über die Bewandnis: es ist  
hierüber zunächst Erörterung anzustellen.  
4. Hieran wird für 7240 Thlr. 22 Ngr. 5 Pf.  
die Beschaffung von Mobilien für die neue Real-  
und 3. Bezirksschule dem mindestfordernden über-  
tragen, und  
5. in der Differenz wegen der Anlegung von Vor-  
gärten bei Neubauten an der Sonnenwitzer Chaussee  
die Entscheidung des königlichen Ministerii des  
Innern vorgebracht, Inbalt dessen die Gründe  
für Wegfall dieser Vorgärten als überwiegend  
angesehen werden: es wird nunmehr beschloßen,  
die Sonnenwitzer Chaussee auf 400 zu verbreitern  
und hierzu Zustimmung der Stadtverordneten  
einzufordern.  
6. Auf Anregung der königlichen Generaldirection  
der sächsischen Staatseisenbahnen waren die Ver-  
handlungen wegen Verlegung und Erweiterung  
des jetzigen Kohlen- und Productenbahnhofs,  
welche der Rath unter Zurückziehung seiner Zu-  
sagen den für unerfüllbar erkannten Anforderungen  
des Reichs gegenüber abgebrochen hatte, wieder  
aufgenommen worden, und zwar auf der Basis,  
daß jedem Theile diejenigen Kosten zugewiesen  
werden, welche dessen Interesse entsprechen, an-  
derefalls aber der Gewinn zufließt, welcher ihm  
folgendes aus dem Project zuwächst.  
Das Resultat dieser neuen Verhandlungen  
lautet in folgenden Propositionen:  
a) Die Staatseisenbahnverwaltung verlegt den  
Kohlen-, Producten- und Rangirverkehr von  
dem jetzigen sogenannten Kohlenbahnhof hin-  
weg nach einem längs der sächsisch-bayr. sischen  
Staatseisenbahn, und zwar rechts (westlich) von  
diesem zu erwerbenden Areal und überläßt  
nach erfolgter Herstellung des neuen Bahnhofs  
den dem jetzigen Kohlenbahnhof der Stadtge-  
meinde Leipzig zu Durchföhrung von Straßen  
und Verwertung als Bauplatzareal.  
b) Der Rath wird gemeinschaftlich mit der  
Staatseisenbahnverwaltung die Expropriation  
von Areal — dasern nöthig — und zwar

- c) von den Kosten dieses größeren Kohlen-,  
Producten- und Rangirbahnhofs trägt die  
Stadt Leipzig nur denjenigen Antheil, wel-  
cher als Ersatz des jetzigen, ihr zu über-  
lassenden Kohlenbahnhofs zu betrachten ist,  
dennoch die Kosten des Areal und des  
Unterbaues in dem Verhältnis, in welchem  
die Größe des jetzigen Kohlenbahnhofs zur  
Größe des künftigen Kohlen-, Producten-  
und Rangirbahnhofs steht, und sodann die  
Kosten der Gleisanlagen in der Länge der  
in Folge der Abtretung des jetzigen Kohlen-  
bahnhofs abzubrechenden Gleise.  
d) Die Kosten des auf dem jetzigen Kohlen-  
bahnhof stehenden Thorwärterhauses an der  
Zeitzer Straße vergütet die Stadt nach dem  
zu ermittelnden Zeitwerth, wogegen die  
Staatseisenbahnverwaltung den entsprechenden  
Neubau übernimmt.  
e) Die Stadt wird auf eigene Kosten diejenige  
Straße nebst Schleusen und zwar in der  
Verlängerung entweder der Bayerschen-  
oder aber der Zeitzerstraße über das Areal  
des jetzigen Kohlenbahnhofs herstellen, welche  
den Zweck der Erweiterung des letzteren für  
die Stadt, nämlich die Herstellung kürzerer  
Verbindungen der hinter demselben liegenden  
Grundstücke mit der inneren Stadt er-  
füllen soll.  
f) Dem Stadtrath bleibt überlassen, noch zwei  
mit dieser Verbindungsstraße parallel lau-  
fende Straßen, sowie eine in der Fängen-  
ausdehnung des jetzigen Kohlenbahnhofs lau-  
fende Straße auf letzterem herzustellen; das  
übrige Areal wird der Stadtrath als Bau-  
plätze verkaufen.  
g) Den Erlös von diesen Verkäufen liefert der  
Stadtrath erst dann an die Staatseisen-  
bahnverwaltung ab, wenn davon gedeckt ist:  
a) die nach der Bestimmung sub c) vom  
Stadtrath der Staatseisenbahnverwaltung  
sodort für Herstellung des neuen Kohlen-  
bahnhofs zu ersetzen gewesene Summe und  
b) die Kosten der nach der Bestimmung sub f.  
vom Stadtrath etwa hergestellten Straßen  
und des Areal sub c.  
h) Das auf dem jetzigen Kohlenbahnhof liegende  
Oberbaumaterial wird der Stadt zu eigener  
Verwertung überlassen oder — nach der  
Wahl des Stadtraths — von der Staats-  
bahnverwaltung zum Zeitwerth übernommen.  
i) Der Dörsener Weg (nördlich vom Haupt-  
bahnhof) und dessen, als städtischer Straße,  
spätere Fortführung wird freigehalten, wäh-  
rend der vom Dörsener Wege ab gleich hinter  
dem Bahnhofe über die Staatseisenbahn  
führende und in einem Bruche nach der  
Sonnenwitzer Chaussee abzweigende Wirth-  
schaftsweg in Wegfall kommt, dagegen bleibt  
der von der Reichenhainer Chaussee aus nach  
Sonnenwitz führende Communicationsweg mit  
seinem Bahnübergange am Wärrerhäuschen  
besten: nicht minder steht der Stadt-  
gemeinde das Recht zu, durch das Bahn-  
und Bahnhof-Areal Schleusen zu führen  
und Wasser- sowie Gasleitungen zu legen  
bezüg einer Verbindung zwischen den zu  
beiden Seiten der Staatsbahn und des Bahn-  
hofs künftig herzustellenden neuen Neubauten.  
k) Dem Rath wird die Zustimmung erteilt,

daß der Ueberführung eines Wegs auf der  
Flurgrenze zwischen Leipzig und Sonnenwitz  
mittels der Ueberbrückung ein Hinderniß nicht  
in den Weg gelegt werden soll, wogegen  
1. Das Zugehörigkeits wegen Gestattung eines  
zweiten Ueberganges über die hier fraglichen  
neuen Anlagen, ingleichen der Abbruch dersel-  
ben an der Flurgrenze seitens der Staats-  
eisenbahnverwaltung abgelehnt wird.  
Hierbei ist selbstverständlich in das städtische  
zu erwerbende Kohlenbahnsareal dasjenige  
nicht einzurechnen, welches, obwohl im städtischen  
Eigentum befindlich, von der Staatseisenbahn-  
verwaltung benutzt wird, außerdem gehören bei  
Punct c zu dem Unterbau, den die Stadt in der  
Ausdehnung des jetzigen zu ersetzen haben  
würde, auch die innerhalb des Kohlenbahnhofs  
befindlichen Anlagen.  
Im Uebrigen sind seitens der Staatseisenbahn die  
in dem Plenarbeschluß vom 30. Januar dieses  
Jahres vom Rath aufgestellten Forderungen zu-  
rückgewiesen, endlich die Anforderung des Rathes,  
den neuen Bahnhof erst hinter der neuen Quer-  
straße an der südlichen Leipzig-Sonnenwitzer Flurg-  
grenze beginnen zu lassen, entschieden abgelehnt  
worden, weil dann jede Verbindung mit den  
Gleisen des Hauptbahnhofs abgeschnitten würde,  
was seitens des Rathes als genügender Ableh-  
nungsgrund anzuerkennen ist.  
Nach eingehender Debatte dieser Punkte  
wird beschloßen, im Uebrigen sich damit einver-  
standen zu erklären, dagegen zu c und g die  
Modification zu beantragen, daß die Stadt,  
indem sie der königl. Generaldirection die Aus-  
führung des Baues des neuen und das Material  
des alten Bahnhofs allein überläßt und ihr da-  
gegen von dieser die Verfügung über das Areal  
des alten Bahnhofs nach Straßenanlagen und  
Verkauf des Areal überlassen wird, zu den  
Kosten des Neubaus bei c die Summe von  
109,000 Thlr. als Pauschquantum beiträgt und  
von dem Staatserlöse für das Baureal  
a) den Kaufpreis für das der Direction zu be-  
schaffende Areal sub c.,  
b) das Pauschquantum von 109,000 Thlr., und  
c) die Kosten für die sämtlichen Straßen-  
anlagen  
fürst, demzufolge Punct d, e, h abzulehnen und  
bei l auf dem früheren Verlangen, daß ihr bei  
einem bestimmten Punkte nach die Herstellung  
eines zweiten Ueberganges auf ihre Kosten gestat-  
tet werde, zu beharren, dagegen die frühere Forderung,  
den neuen Bahnhof an der Flurgrenze abzuschließen  
zu lassen, sowie das Verlangen, den neuen Bahn-  
hof erst südlich von der an der Flurgrenze zu  
erbauenden Querstraße zu beginnen, fallen zu  
lassen, und nur bei dem Uebergang an der Flurg-  
grenze die durch die beiden Hauptgleise bedingten  
Kosten seitens der Stadtgemeinde zu übernehmen,  
dagegen die Uebernahme aller Mehrkosten, wie  
solche insbesondere durch Erweiterung der Gleise  
wegen des Rangirbahnhofs entstehen dürften, ab-  
zulehnen, demgemäß aber mit der königlichen  
Generaldirection zu communiciren.  
7.  
Der wachsende Umfang unserer Stadt  
und die Zunahme der Geschäfte des Bau-  
directors führen nothgedrungen zu dem Be-  
schlusse, die Leitung des Bauwesens von dem  
Amte des Baudirectors zu trennen und eine ge-  
sonderte Branddirectorstelle mit dem etatsmäßigen  
Gehalte von 1000 Thlr., einem Wohnungszu-  
schusse von 100 Thlr. jährlich und der Verpflich-  
tung des Branddirectors, in der inneren Stadt  
zu wohnen, zu errichten: gleichzeitig erfolgt die  
Besetzung dieser Stelle gegen gleichmonatliche Kün-  
digung, sowie der durch den Tod des bisherigen  
Inhabers erledigten Brandmeisterstelle mit einem  
Jahresgehalt von 500 Thlr. und 24 Thlr. jähr-  
lichem Bekleidungsgehalte.  
Endlich wird dem Oberfeuermann Grünberg  
für die seit herige Verwaltung der Brandmeister-  
stelle eine Gratification von 50 Thlr. a conto  
des Feuerlöschwesens bewilligt, und hierzu allent-  
halbten, soweit erforderlich, Zustimmung der Stadt-  
Verordneten zu erbitten beschloßen.

## Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Das Befinden Sr. Maj. des Kaisers Wil-  
helm ist andauernd das beste. — Der Kron-  
prinz des Deutschen Reiches wird am 5.,  
6. und 8. September den Uebungen der württem-  
bergischen Truppen in der Umgebung von Ulm  
betheiligen und wahrscheinlich bei dem Freiherrn  
von Stauffenberg auf Schloß Riffstätt seinen  
Aufenthalt nehmen.  
Der „Rdn. Ztg.“ geht über den General  
v. Manteuffel eine aus Königsberg datirte  
Correspondenz zu, die hauptsächlich den Zweck  
zu haben scheint zu constatiren, daß der General  
weder früher für den Posten in Paris bestimmt  
war, noch jetzt in das preussische Staatsministerium

eintreten oder sonst aus seiner militairischen  
Sphäre in die politische übertreten werde.  
Die „Straßburger Zeitung“ läßt sich herbei,  
die Worte im Hirtenbriefe des Bischofs von  
Paderborn: „Seit den Tagen des Diocletian!“  
ernsthaft zu nehmen, und dem Bischof in einer  
kurzen Schilderung jener Tage die ungeheuerlich-  
keit seiner Uebertreibung zu Gemüthe zu führen.  
„Die Christenverfolgung unter Diocletian wird  
gemeinlich als die letzte bezeichnet. Diocletian  
war die neun ersten Jahre seiner Regierung den  
Christen freundlich gewesen. Dann aber wurde  
er, hauptsächlich durch seinen Nittkaiser Galerius  
aufgestachelt, ein Feind des neuen Glaubens.  
Man hatte ihm mit einer angeblichen Verhö-  
rung der Christen gegen die heidnische Obrigkeit  
Angelegenheit gemacht. Nach drei kaiserlichen Edicten  
wider die christliche Religion im Jahre 303,  
welche die Feindschaft einleiteten, begann im  
Jahre 304 die offene Verfolgung. Im ganzen  
römischen Reich wurden alle christlichen Kirchen  
zerstört, alle Bibeln und gottesdienstlichen  
Bücher obrigkeitlich verbrannt, jede Ausübung  
des christlichen Cultus selbst verboten. Wer den  
Göttern zu opfern sich weigerte, wurde mit Ver-  
lust etwaiser Ehrenämter, die er bekleidete, mit  
der Beschlagnahme seines beweglichen und un-  
beweglichen Vermögens, mit Gefängniß und zuletzt  
mit dem Tode bestraft. Die Verfolgung, welche,  
wie sich denken läßt, an einzelnen Orten durch  
den Fanatismus des heidnischen Volkes den grau-  
samsten Charakter annahm, währte bis 311. Und  
nun kommt der Herr Bischof Martin und schreibt  
1873 auf bequemem Lehnstuhl in seinem Palais  
zu Paderborn einen Hirtenbrief, der von einer  
zweiten Diocletianischen Christenverfolgung in  
Deutschland redet!“  
Was nicht ausbleiben konnte, ist eingetreten:  
das Priesterseminar in Posen ist vom  
Cultusminister geschlossen worden. Da der  
Erzbischof ausdrücklich sich geweigert hatte, über  
eine den Befehlen entsprechende Einrichtung des-  
selben auch nur zu verhandeln, blieb Nichts  
übrig, als die Anstalt zu schließen. Ohne Zweifel  
wird es demnächst zur Schließung sämtlicher  
Priesterseminare kommen und dann der jedenfalls  
wünschenswerthe Zustand hergestellt sein, den  
auch die neue Gesetzgebung als den normalen  
betrachtet, daß auch das geistliche Studium in  
Preußen für Katholiken nur noch auf den Staats-  
universitäten betrieben werden kann. Daß die  
von den Bischöfen erzwungene Schließung der  
Seminare auf die Staatsregierung irgend welchen  
Eindruck machen sollte, ist nicht zu erwarten.  
In Posen ist das neue Seminarsinisterium  
auch schon in der Lage gewesen, der Auffügigkeit  
des niederbessischen protestantischen Clerus gegen-  
über ein Beispiel zu statuiren. Wie aus Kassel  
gemeldet wird, ist der Metropolitan Hartwig  
zu Waldappel vom Amt suspendirt worden.  
Derselbe hatte amtliche Mittheilungen des Con-  
sistoriums kurzer Hand zurückgewiesen.  
Der Wallfahrtsmonat in Frankreich scheint  
seinen Höhepunkt erreicht zu haben; tausende  
von Menschen sind fortwährend unterwegs nach  
den verschiedenen Gnadenstätten, und der „Rdn.  
Ztg.“ geben aus Paris spaltenlange Berichte  
über die Demonstrationen zu, zu welchen diese  
„frommen Uebungen“ gemisbraucht werden. So  
war die Wallfahrt nach Notre Dame de Lisse  
wieder eine Kundgebung zu Gunsten des Papstes  
und eine Drohung gegen Italien und Deutsch-  
land. Das esch. lothringischer Banner wurde mit  
begeisterter Hoch auf Esch. Polbringen und mit  
gewaltigem „Nieder mit Deutschland“ begrüßt.  
Der Hauptorganisator dieser Kundgebung, der  
Rittmeister de Man, Adjutant des Gouverneurs  
von Paris, sprach nicht, weil ihm Dies von  
seinem Chef nicht gestattet worden war, um so  
ungenirtet liegen aber dafür die priesterlichen  
Redner ihren Zungen freien Lauf. Und neben  
der Heerei gegen Deutschland und Italien spielt  
die legitimistische Propaganda bei den Wallfahrten  
die Hauptrolle. Die Pilger schreien bereits:  
„Es lebe Heinrich V! Es lebe der König!“,  
so wie sie in die Eisenbahnwagen steigen, oder  
in irgend eine größere Ortschaft auf dem Wege  
zum Heiligthum kommen, das sie besuchen wollen.  
Einige haben sich schon weiße Fahnen angeschafft  
und lassen sie lustig im Winde wehen.  
Aus Frankreich lauten die Nachrichten ziem-  
lich widersprechend. Soweit dieselben aus den  
Kreisen der Majorität der Verfaller Versamm-  
lung und der Regierung kommen, ist festzuhalten,  
daß es jedenfalls in deren und der meisten In-  
teresse liegt, eine möglichst große Confusion der  
Meinungen anzurichten. Wer im Trüben fischen  
will, braucht Dunkelheit. In republikanischen  
Kreisen scheint man sich trotz aller Warnungen  
noch immer allerhand Unthunem hinzugeben.  
Um so leichter wird es die Majorität der Ver-  
faller haben, ihre Pläne durchzuführen.  
Auch in England erregte das Testament  
des verstorbenen Erzbischofs von Braun-

\*) Bei der Redaktion des Tageblattes eingegangen  
am 23. August.



Vertical text on the far left edge, partially cut off.

Vertical text on the left side, containing various notices and advertisements.

Vertical text in the middle-left column, containing various notices and advertisements.

Vertical text in the middle-right column, containing various notices and advertisements.

Vertical text on the right side, containing various notices and advertisements.

Erledigt

hat sich die den Cigarrenmacher Carl Hermann... betreffende Bekanntmachung vom 4. August f. J. durch dessen freiwilliges Erscheinen.

Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. C. Stephani. Bauer.

Concurseröffnung.

Zu dem Vermögen 1) des hiesigen Kaufmannes Hermann Buttermisch... 2) des hiesigen Bädermeisters Karl August Lehmann...

Nachmittags 3 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle zur Verhandlung über den Bestand der Masse und die Befriedigung mit derselben...

Für den Fall, daß sich das weitere Verfahren durch Abschluß eines Vergleiches nicht erledigen sollte...

als Termin für Eröffnung eines Ordnungserkenntnisses anberaumt worden.

Kudwürdige Betheiligte haben bei 5 Uhr. Straß zur Annahme künftiger Verfügungen Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen.

Das K. Gerichtamt im Bezirksgerichte, Abteilung III. Warned. Ullrich.

Bekanntmachung.

Von dem unterzeichneten Hauptzollamte sollen den 9. September dieses Jahres Vormittags 9 Uhr im hiesigen Lagerhose...

Bekanntmachung.

Die Stift Merseburgischen Obligationen aus den Anleihen der Jahre 1806 und 1811 sollen sämtlich eingelöst werden.

Bekanntmachung.

Die St. Mariae-Kirche in Leipzig hat den 18. August 1873. Ständische Kriegs-Schulden-Tilgungs-Kommission. Weidlich. von Heilborn. Otte. Wendenburg.

Auction.

Dienstag den 26. August von früh 9 Uhr an verleihere Sternwartenstraße Nr. 39 2 Sophas, 2 Wanduhren, Bettan, 1 Nähmaschine, 1 Partie Papierwäsche, Frühlüte, Cigarren.

Reymann's Spezialkarte der Umgegend von Waldheim ist vorrätig (à 10 Ngr.) in der Buchhandl. von C. H. Reclam sen., 16. Burgstrasse 18.

Pfänder-Auction.

Donnerstag den 28. und Freitag den 29. d. von früh 9 Uhr an Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Uhren etc.

Porzellan-Auction.

Morgen, Dienstag den 10. August und folgende Tage, früh von 10 Uhr, soll wegen gänzlicher Geschäftsaufgabe verschied. Porzellan...

Reichstraße 37 parterre.

J. F. Pohle, Auctionator.

Poß- u. Passagier-Dampfschiffahrt von Lübeck nach Kopenhagen und Malmö

täglich Nachmittags 4 Uhr durch die Dampfschiffe Elida, Galland, L. J. Bager, Rajaden und Falten.

Lübeck-Gothenburg

direct Kopenhagen anlaufend. Das schöne schnellgehende schwedische Dampfschiff Oscar II. Capt. G. M. Lithmann, für Passagiere auf's Elegante eingerichtet, wird jeden Sonnabend Nachmittags 6 1/2 Uhr, von hier expedirt.

OFFICIN für Kaufmännische Geschäftspapiere.

Buchdruckerei

Heinr. Fischer & Co. LEIPZIG

Advertisement for Heinr. Fischer & Co. featuring circular logos and text: Dicht am Markt-plate, No. 3 Katharinenstrasse, Adresskarten, Rechnungen, Visitenkarten, Verlobungsbriefe etc.

100 Visitenkarten eleg. v. 15 Ngr.,

Abregl. v. 15 Ngr. an und alle Druck-Arbeiten C. Walther, Stein- u. Buchdrucker, Kochs Hof.

18 Burgstr., gegenüber d. „Weissen Adler“

13b Universitätsstr., Ecked Magazing

Teacher of the German language Koenigsstrasse 25, II.

Leçons d'allemand: Koenigsstrasse No. 25, II.

Hierwohnenden Ausländern (Damen, Herren und Kindern) lehrt die

deutsche Sprache

nach bester, leichtfasslicher Methode ein erfahrener Lehrer: Königsstraße 25, II. Eine bewährte Lehrerin ertheilt billigen Unterricht im Clavierpiel, in der engl. u. frz. Sprache, sowie auch Nachhilfsunterricht in allen Realien Hospitalstraße 11 b, 2. Etage.

**In einen dreijähr. Elementarcursus**  
als Vorbereitung für höhere Schulen, können  
2. R. noch einige kleine Mädchen im Alter von  
6-7 Jahren eintreten.  
Goethestr. 7, II. Auguste Kröschel.



**Praktischer Schreib-Unterricht**  
für Kaufleute etc., auch sop. für Damen,  
im Schreib-Lehr-Institut von  
**E. Schneider,**  
Kalligraph — Sternwartenstr. 18 c, III.

Ein früherer Schüler des Herrn **Wassf. director v. Bernuth** ertheilt gründl. und gewissenhaften Unterricht im Clavierspiel & St. 10. Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes sub R. S. # 200 niederzulegen.

**Junge gebildete Damen**  
erhalten gründlichen Unterricht im Anfertigen, Maßnehmen u. Zuschneiden aller Damengarderobe. Anmelde. ertheilt **Auguste Schlies,** Weststr. 52.

**Extra-Tanzstunden**  
gründlich u. schnell zu jeder Tageszeit.  
**C. Schirmer,** Johannisg. 32, Hof Tr. U. I.

Ein junger Mann sucht einen gewandten Clavierlehrer und bittet werthe Adressen mit Angabe der Bedingungen sub R. Q. 693. in der Annoncen-Expedition von **Haasenstein & Vogler** hier niederzulegen.

**Architekten oder architektonisch Gebildete,** welche sich befähigt fühlen, Erwachsenen Unterricht im Freihand- oder Linezeichnen zu ertheilen, werden hierdurch ersucht ihre Adressen unter U. T. # 107. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Ich bin auf 8 Tage verreist.**  
**Dr. med. Alfred Müller.**

**Zahnarzt C. Ehrlich,**  
Petertstraße 23, I.,  
empfiehlt sich zum schmerzlosen Einsetzen künstlicher Zähne, sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen.

**Concess. Heilanstalt**  
für Geschlechts-, Hals-, Haut- u. Frauenkrankheit, Leipzig, Ritterstrasse 25. **M. Ott, Dir.**

**Sichere Hilfe für Wassersucht,**  
Vorfal, Flechten und Hautkrankheiten, Drüsen, Rheumatismus, schw. Wunden, Blutverfärb. u. j. Magenleiden s. man Nachm. v. 2-6 bei Wittwe **Keinecke,** Plagwitzer Straße 24, I. Et. rechts.

**Carl Schiffers**  
**Expeditur**  
Aachen.

**Autographie.**

Autographische Arbeiten werden in jeder Schriftgattung auf das Sanberste und der Lithographie täuschend ähnlich ausgeführt, sowie selbstgeschriebene Autographien, in kleinen Auflagen schon nach einer halben Stunde geliefert von **B. A. Dathe,** Steindruckerei, Reichstrasse No. 13.

**Zöpfe à 7 1/2 - 10** **u. sowie Überketten** gefertigt Sternwartenstraße 15, Friseurgeschäft

**Zöpfe v. 10** **u. Chignons eleg. gef. b. Ernst Schütze,** Friseur, Theat.-Passage

**Haararbeit** billigt, Zöpfe von 7 1/2 **u. an** werden gefertigt Markt 16 (Café National) III.

**Herren**  
Kleid. repar., rein., wäscht, Wintersachen richtet vor f. **Söhne, Schaeid,** Peterstr. 2, I.

**Damen- u. Kindergarderobe** wird modern u. gutgehend gefertigt Johannisgasse 8, I. Et.

Plattstich-Stiderei so wie **Wamen-Stiderei** in Wäsche, desgl. Strid- u. Häfel-Arbeiten werden gefertigt. **Adr. bittet man Ritterstr. 46, II. abj.**

**Wäsche-Nähereien u. Stickereien**  
werden von den einfachsten bis zu den feinsten gefertigt **Hausstraße 30, III.** im Geschäft vom Musterzeichner **Rudolph Moser**

**Für Herren.**  
**Sommer- und Winterrode,** welche verschossen und fledig sind, werden, ohne das Futter zu berühren, echt wie neu aufgefärbt. **Große Fleischergasse 24/25, Treppe A, 2 Tr.**

**Die chemische Wasch-Anstalt,**  
Grimma'sche Straße Nr. 23, I. Et., reinigt in 48 Stund. alle Arten Garderobenstücke, Tischbeden, Vorhänge, Teppiche, Sonnenschirme u. Handschuhe.

Tapezierer-Arbeiten fertigt in u. außerm Hause schnell u. billig **Womus,** Tauchaer Straße 8.

**Loose** der deutschen Lotterie à 1 Thlr. 1  
soll zu besitzen durch die  
Expedition des Leipziger Tageblattes.

**Leipziger Disconto-Gesellschaft.**  
**Geldeinlagen.**

Wir erlauben uns anzuzeigen,  
daß der **Zinsfuß** für bei uns auf **Einlagebücher** eingezahlte und noch einzuzahlende Gelder vom 24. d. Mts. an bis auf Weiteres auf **drei und ein halbes Procent** festgesetzt worden ist.  
Leipzig, den 22. August 1873.

**Leipziger Disconto-Gesellschaft**

**Paul Hoffmann,**  
**Bank-Commissions-Geschäft,**  
Leipzig, Hainstrasse No. 32, Webers Hof.  
hält sich zur billigen Beforgung des An- und Verkaufs von **Staatspapieren, Actien, Prioritäten, Anlehnloosen, Geld-Sorten, sowie Einlösung von Wechseln** bestens empfohlen.

**Vorbereitungscursus für Einjährig-Freiwillige.**  
Der neue Cursus beginnt den 8. September. — Anmeldungen erbittet sich Nachmittags 2-4 Uhr **R. Rost,** Brühl No. 16, II.

**Zur Anfertigung künstlicher Gebisse**  
sowie zur Ausführung aller zahnärztlichen Operationen empfiehlt sich unter der Versicherung der vollständigsten Garantie **B. Schwarze,** Zahnarzt, Windmühlenstrasse 27, 2. Et. rechts.

**Die Firmen-, Metall- und Glasbuchstaben-Fabrik**  
**Louis Habenicht jr.,**  
Klostergasse 13, Hôtel de Saxe,  
empfiehlt sich zur eleganten Ausführung von **Firmen** in allen Nuancen, **Glasschildern** in Gold, Silber, Perlmutter, überhaupt allen in dieses Gebiet gehörenden Gegenständen.

**Weltausstellung — Wien 1873.**

Der Rath der Präsidenten der Internationalen Jury  
verlieh das  
**EHRENDIPLOM**  
(die höchste Auszeichnung)  
dem  
**Liebig Company's Fleisch-Extract**  
aus  
**FRAY-BENTOS.**  
Engros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:  
**Herren Brückner, Lampe & Comp.**  
in Leipzig.

**Liebig's Fleisch-Extract**  
der San Antonio Meat-Extract-Company, Texas.  
Wien 1873 — Verdienst-Medaille.  
Vorzüglicher und billigster Liebig's Fleisch-Extract.  
General-Agentur für Europa: **J. Arthur F. Meyer,** Hamburg.  
Haupt-Depot für Sachsen bei **H. F. Rivinus** in Leipzig.  
Der Extract ist käuflich in Apotheken und Speereel-Handlungen.

**Selbstfärbende Firma-Stempel**  
sowie **Datum-Stempel** mit verstellbaren Typen,  
**Numeroteure** mit 3, 4, 5 und 6 Zahlen,  
**Rechnir-Maschinen** für Conto-Bücher-Fabriken,  
**Petschaffe** und **Trocken-Stempel,** ferner **Thür-Schilder** sowie **alle Gravirarbeiten** fertigt in **solider Arbeit**  
**Gustav Kühn,**  
**Graveur,**  
**Neumarkt 29.**



**Buntgestreifte Serviteurs**  
und dazu passende Manschetten in grosser Auswahl  
**Gustav Köhler,** Ecke d. Klosters. u. d. Thomaskirchhofs.

**Wäsche zum Waschen und Bleichen** wird genommen in Taucha. Adressen abzugeben **Grimma'scher Steinweg Nr. 1.**

**Gustav Schlick,**  
Sachrirer und Firmen-schreiber, Leipzig,  
empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagender Arbeiten und sichert bei guter u. sauberer Ausführung die bill. Preise an. Werthe Adr. bitte gef. Rathhaus-Durchgang bei **M. Gräbner,** Buchbinder, niederröhl.

**Befestlungen auf Stubenweiden,** Ofen-  
fegen etc. Arbeiten werden angenommen  
Sternwartenstraße Nr. 11c, 4 Treppen.  
Spotergäßchen Nr. 6, 2 Treppen.

**Rohrstühle** werden bezogen, Bestellungen nimmt **Herr Krause,** Posamentirgeschäft, Ritterstr. 10.

**Zum Königstrank.**  
Weitere beim Erfinder des Königstrank  
eingegangene Anerkennungs-schreiben:  
(54,452a.) Resenich bei Bonn, 24. Juli  
1873. — Ich halte es für eine Pflicht,  
Ihnen meinen herzlichsten Dank auszusprechen für die glänzenden und allseitigen Erfolge Ihres ausgezeichneten Königstrank, was ich aus eigener Erfahrung ausprechen kann. — Seit circa 20 Jahren litt ich an **Magenleiden, Hämorrhoiden** und an den **Kugeln.** Zunächst wurden alle nur etwa vernünftigen Aerzte unter Anwendung aller erschwinnlichen Mittel consultirt. Der Eine erklärte meine Leiden für ein **Unheil,** der Andere für **Schwindsucht,** der Dritte für ein **Leberleiden,** überhört jeder Arzt anders und nach seiner Art. Die ganze Apothekelade habe ich durchgemacht ohne jeden Erfolg, keine Rettung, keine Besserung gegen meine furchtbaren Schmerzen; **Appetitlosigkeit, Schlaflosigkeit** und **Mattigkeit** wurden immer größer. Als auch viele Hausmittel vergeblich angewendet, ließ ich auch das letzte Mittel nicht unberührt, als ich von Herrn Königstrank las, obgleich ich wenig Hoffnung hatte. Schon nach Genus der vierten Flasche verspürte ich Erfolge, und werde ich Ihren unergleichlichen Königstrank noch einige Zeit fortsetzen, angenehmen. Ich verpüre allerseits die beweiende Besserung, wofür ich Ihnen nochmals meinen Dank abstatte.

**H. Schmitz,**  
(54,496.) Wenden, 30. Juli 1873.  
Hiermit benachrichtige ich Sie, daß der Königstrank auch bei mir seine Wirkung nicht verfehlt hat; ferner haben mich durch meine Vermittelung verschiedene Personen mit gutem Erfolge angewandt. **C. Bödelmann.**

(54,532.) Bublitz, 1. August 1873. Ich bin 70 Jahre alt und litt seit einem Jahre an **Rheumatismus u. Halsbeschwerden.** Trotzdem ich 2 Jahre gehabt, blieb die Krankheit derselbe; ich habe dann auf Zureden von Herrn Königstrank 5 Flaschen konsumirt und nach Vorschrift davon genommen; schon bei der zweiten Flasche habe ich das Bett verlassen können und fühle mich jetzt sehr gut und habe ausgezeichneten Appetit. **C. Ochs.**

Erfinder und alleiniger Fabrikant des Königstrank:  
**Wirkllicher Gesundheits-Trank (Hygiein) Karl Jacob,**  
Berlin, Friedrichstraße 208.  
Die Flasche Königstrank-Extract, dreimal so viel Wasser, kostet in Berlin einen halben Thaler. — 16 Sgr. incl. Fracht in  
Leipzig bei **A. Th. Leobler,** Nicolaistraße 13,  
in Dresden bei **Hermann Koch,** Altmarkt, in **Auerbach** bei **Gustav Müller,** in **Borna,** **Löwen-Apotheke** und in fast allen Städten Sachsens.



**Schwaben, Matten, Rüufe** und **Polster** Wanzentod u. f. w. wieder eingetroffen. **L. Gaschnor,** Peterstraße Nr. 11. Stern 1871

No 237.

Bahnschmerzen

...eine Böhne herauszunehmen, nicht man ...

Bergmann's Bartzeugungstinctur, ...

Dr. Linck's Popsin-Pastillen

...die Schachtel 10 Sgr. ...

Malländer Haar-Balsam

...von Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg, ...

Louise Zimmer

...Nr. 2 Thomaskirchhof Nr. 2.

Bartwuchs

...in 1/4 Jahr bei ganz jungen Leuten durch ...

H. Wäsche

...Universitäts-Strasse 5. ...

Bandagen-Magazin, Lager feiner Messer ...

Reiseperspectiv und Oerngläser für beide ...

O. H. Meder, Optisches Institut, Markt, Kaufhalle, im Durchgang Gewölbe 27.



bei Max Katz in Leipzig, Thomaskirchhof Nr. 6. ...

Geschäfts-Anzeige.

Einem geehrten Publicum zur gefälligen Nachricht und gütigen Beachtung, daß ich mich hier als ...

Glaser

...abstirbt habe. Meine Werkstatt befindet sich in dem bisher von Herrn Glaser ...

Local-Veränderung!

Leipzig, den 25 August 1873. Hiermit zeigen wir ergebenst an, daß wir unser Tapissier-Geschäft export, ...

H. lein. Damenkragen u. Manschetten, weiße Röcke, Frisir-Mäntel, Bettdecken, ...

Ausverkauf. Leinen und Flanell

Advertisement for Wheeler-Wilson Nähmaschinen, including an image of the sewing machine and text describing its quality.

Advertisement for 'Altes Lagerbier' by G. Schwendy & Söhne, featuring a logo and text about the beer's origin.

Feinsten Ingbor-Liqueur

empfehlen Franz Voigt, Grimma'scher Steinweg.

Kaffee-Extract-Maschinen, Berzelius-Lampen mit Kessel, Eiersieder, ...

Neueste Cravatten

Das Neueste Cravatten in Markt No. 10 - Kaufhalle - Durchgang 8.

Feine Scheeren und Messer empfiehlt in div. Sorten u. guter Qualität billigt F. W. Sturm, Grimm. Straße 31.

Oberhemden

nach dem neuesten Schnitt & Stück 1 ...

Gardinen

blauen'sches Fabrikat! & breite & Stück 43/44 halbe Meter 3 ...

Corsets

& Stück 10 ... 15 ... 20 ... 25 ...

No. 52. Tip Top No. 52. weisbrennend u. mittelschwer, empfehle als beste ...

Verkäufe.

Zu verkaufen ist ein Bauplatz. Zu erf. bei Herrn Barade, Schnefeld, Neuer Anbau. ...

Gasthofs-Vorkauf.

Ein am Getreidemarkt in Halle geleg. Gasthof soll mit vollständigem Inventar sofort verkauft werden. ...

Restaurants.

Vollständige Hotel- u. Restaurant-Einrichtungen werden in kurzer Zeit solid u. billig ausgeführt. ...

Bad- und Reiseartikel.

Reisetaschen, Geldtaschen, Touristentaschen zum Umhängen, ...

Wilhelm Kirshbaum

19. Neumarkt 19.

Wegen vorgerückten Alters des Besitzers soll ein renommiertes Colonialwaaren-, Tabak- u. Cigarren-geschäft en détail

in bester Lage der inneren Stadt unter günstigen Bedingungen verkauft werden.

Rühres unter W. F. II 6247, durch die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Leipzig, Grimma'sche Straße 2.

Familienverhältnisse halber ist eine in der Nähe Altenburgs u. Bahnstation Rosig an der Altenburg-Leipzig Eisenbahn gelegene und im schwinghaften Betriebe stehende Torf- u. Kohlengrube unter ganz vorteilhaften Bedingungen für 6000 M sofort zu verkaufen.

Kaufhaber wollen sich wegen des Näheren wenden an C. A. Strobel, Altenburg.

Ein gangbarer Obststand mit Bude ist sofort zu verkaufen. Näheres daselbst Neuere Hospitalstraße, vis à vis dem neuen Johannisplatz.

Für eine rentable Parquet-Fußboden-Fabrik mit Dampfmaschine für 6000 M und 10,000 M Einlage, die hypothekarisch gesichert werden, gesucht. Fachkenntnis ist nicht erforderlich. Näheres durch E. Böring, Agent in Nordhausen, Petersberg Nr. 40.

Ein prachtvolles Selon-Piano ist unter Garantie billig zu verkaufen Ehrstädt 6, III. 118.

Zu verkaufen ist ein gut gehaltenes tafelförmiges Pianoforte, Preis 80 M, Brühl 79, III.

Sommer-Überzieher, getr. Herrenkleider, Verkauf Barfüßergäßchen 5, II.

Reinwollene Hüfte alle 9 1/2 M, Popeline, Alpaca, Barège, wollene Schotten verkauft zu bill. Preisen. F. Berthold, Gerichtsweg 6, II.

Neuester reinwollener Hüfte, Popeline u. s. w., sowie seine Sommerstoffe werden billig verkauft Lange Straße 23, links 3. Etage.

Achtung.

7 Johannigasse 7, 2 Tr., wird ausverkauft Leinwand, Tuche, Lamas, Stangenleinwand, Shirting, seidene Bänder, Blonden, Sammetbänder, Möbelstoffe, Tischdecken und Kleiderzeuge.

Neue Federbetten größte Auswahl, alle Sorten neue Schlei- und Flaumfedern empfiehlt billigst Fr. Aug. Heine, Nicolaistraße Nr. 13, 3. Etage.

Bettfedern, neue, billigst Rannstädter Steinweg 73.

Federbetten, desgl. alle Sorten neue Bettfedern und Daunen billigst Nicolaistraße Nr. 31, Hof quer vor 2 Tr. bei Enke.

6 Gebett gutgehaltene Familienbetten sind zu verkaufen Burgstr. 11, Hof r. 2. Seitengeh. I. r.

10 Gebett Betten sehr schöne Waare, billig zu verkaufen Brühl 75 im Auctionslocal.

Weder Gebett gute Federbetten wie auch Bettwäsche sind preiswürdig zu verkaufen Brühl 78, 2. Etage im Vorderhaus.

Gute reine Federbetten, desgl. neue Bettfedern sind zu verkaufen Neumarkt 34, 3 Treppen.

Neue gutgearbeitete Sophas und Sprungfeder-matrassen mit Bettstellen sind billig zu verkaufen Dainstraße Nr. 24, Drunst, Tapezierer.

Sophas, Matrassen u. Bettstellen, neu, stehen billig zum Verkauf; zum Auspuffern derselben, Stuben tapezieren u. empfiehlt sich S. Solt, Tapezierer, Gr. Windmühlenstr. 15, im Hofe rechts 2 Treppen.

Neue geschweißte, mahagoniartig lackierte Bettstellen sind zu verkaufen Sidonienstr. 19, II. r.

Cassa-Schränke / gr. 2thür., gr. 1thür., mittelgroße, ff. Privat-schwerste u. diebstahlgelochte, Contorpulte, Briefregale, Briefschrank, Copirpressen, 1 Materialwaaren-Einrichtung mit 55 Kästen, ein 8 U. l. Regal für Tuche, Papiere u. Verkauf Reichstraße 15, C. F. Gabriel.

Zu verkaufen ist umgänglichbar 1 Kinder-billard mit Zubehör Bessingstraße Nr. 15 parterre.

Die kompletten Einrichtungen, Modelle und sehr guten Betriebs-Maschinen und Werkzeuge einer Näh- und Hülsen-Maschinenfabrik, noch im Betriebe, sind im Ganzen zu verkaufen. Näheres durch die Annoncen-Expedition v. J. Barch & Cie. in Halle a. S. unter Chiffre O. P. 99.

Zu verkaufen ein Blasbalg und zwei große Schneidklappen Raumböden 8, im Hofe.

Gurkenfässer. Einige Orbstöße stehen zum Verkauf bei Barfüßergäßchen 1. E. S. Krüger.

Zu verkaufen sind eine Kochmaschine, eine Partie Fenster, ein eisenhölzerner Mörteltrug, ein großer kupferner Kessel u. mehrere Waschwannen Petersstraße 24, 1. Etage.

Hab Acht! Ein Paar zahme Mehe, Bod und Rste, welche d. J. ein Paar kräftige Junge gelehrt haben, hat zu verkaufen das Rittergut Sehmern bei Röttha. Fr. Thomas, Hbfstr.

Ziegelsteine

250,000 Stück

billig zu verkaufen

bei succedier Pörföring von jetzt ab bis Ende November. Reflectanten belieben sich unter Chiffre K. R. II 12 zu melden und Adr. in der Expedition d. Bl. niederzuliegen.

Zu verkaufen steht ein 4 jähriger Apfelschimmel Lindenau, Werfeburger Straße Nr. 6.



Ein großer Transport von 40 bis 50 Stück halb-ardensischer Fohlen, sowie arb. Spannu- u. Wagenpferden in großer Auswahl trifft Sonnabend den 30. August zum Verkauf ein. Leipzig. M. Sommerfeld, Pferdehdt., Pfaffenburger Hof.

Ein sehr starkes und großes Arbeitspferd, 10 Jahre alt, ist zu verkaufen Kohlenstraße Nr. 11.

Die Wirtschaft der Mühlbau-Gesellschaft zu Lützen hat 60-100 Stück fetter Hammel zu verkaufen.

Zu verkaufen sind 6 Stück schön gezeichnete junge Hunde, halb und ganz Doggen, Lindenau, Lühener Straße Nr. 39.

Kaufgesuche.

Hauskauf-Gesuch.

Ein hiesiger Bürger, Professionist, sucht in bester Geschäftslage, möglichst in der Reiter Vorstadt, ein gutes Haus zu kaufen, besonders erwünscht ist, daß dasselbe Einfahrt und Garten besitzt. Hierauf bezügliche Offerten mit Preisangabe resp. Anzahlung beliebe man unter R. J. 686 an die Annoncen-Expedition v. Haussenstein & Vogler hier einzuliefern.

Ein Apotheker sucht mit 1-2000 Thlr. ein seinem Fach verwandtes Geschäft in Leipzig oder Umgegend käuflich zu übernehmen oder in ein solches als Compagnon einzutreten. Gef. Offerten werden unter T. F. 29. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Piano wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preis sind Magazinsgasse 17 in der Restauration niederzuliegen.

Antiquitäten, Juwelen und Münzen.

alle Feineren Porzellan-Figuren, Dosen, Vasen u. Potale von Silber, Zinn u. Glas, schöne bunte Krüge und Gläser, feine Uhren aller Art, ant. Waffen, Möbel, Spiegel, Del- und Glasgemälde, Kronen- und Tafellampen, ant. Stoffe, alle Spigen (Points), Kunstgegenstände v. Gold, Silber, Bronze u. s. w., altschöne Schmuckstücke mit edlen und unedlen Steinen, Brillanten, Perlen, farbige u. gelbe. Steine, Emailen, Miniaturen, Pergament-Bücher u. Urkunden, Münzen u. Medaillen aller Art, überhaupt alle seltene alterthümliche Gegenstände kaufen stets zu hohen Preisen

Zschiesche & Köder,

Königsstraße Nr. 25.

Einkauf von Uhren, Gold, Silber, Diamanten, Münzen, Treßen u. Robert Mey, Brühl Nr. 25, Stadt Elm.

Getrag. Herrenkleider, Damenkleider, Botten, Wäsche etc. kauft u. höchst. Preis. Adr. orb. Barfüßergäßchen 5. Kössner.

Getr. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche u. s. w. kauft stets zum höchsten Preis und erbitet Adressen Petersstraße 24, 4 Treppen. W. Sonntag.

Gekauft werden zu hohen Preisen getr. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche, Uhr, Leibhaus, u. s. w. Adr. Gr. Fleischerstr. 19, Hof l. I. H. Kromer.

Gekauft werden getragene Kleidungsstücke. Adr. unter S. 1 in der Expedition d. Bl. abzug.

Möbel, seine u. geringe, sucht zu kaufen Gerberstraße 1. J. M. Sauer.

Gekauft werden von Privatleuten 2 Bettstellen mit Matrassen oder 2 vollständige Betten, möglichst Mahagoni, sowie ein Mahagonicoussentisch. Adressen sab N. N. bei Frn. Otto Klemm erbeten.

Draisine.

Fabrikanten, welche Draisinen für Invaliden zum Selbstfahren anfertigen, oder Besitzer brauchbarer Draisinen werden um ihre Adressen ersucht von C. Murray, Eisenbahn-Daumeister. Leipzig, 22. August 1873.

Salze und ganze Champagnerflaschen kauft fortwährend C. E. Werner, Magazinsgasse 12.

25-50 M werden gegen sich. Wechsel von einem Geschäftsmann auf kurze Zeit gesucht. Offerten unter Z. II 1908 in der Expedition d. Blattes niederzuliegen.

Ein Posten Cassengelder

sind gegen 4 1/2 % Zinsen auf Leipziger Häuser bis zur Hälfte der Brandcasse auszuleihen. Geeignete Gesuche mit Chiffre „4 1/2 %“ an die Expedition dieses Blattes erbeten.

75,000 Thaler

sind in einzelnen Posten auf Häuser in guter Lage gegen Hypothek zu begeben und werden solche bis zur Höhe von 2/3 bis zu 3/4 der Brandcasse beliehen. Hypothekensuche bittet man unter W. Z. V. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Geld ist in kleinen Summen zu 20 bis 50 M auf sichere Wechsel auszuleihen. Näheres beim Kaufmann Adam Lli, Reiter Str. 24 a p.

Geld in jeder Höhe auf Waaren, Kleidungsstücke, Betten, Wäsche, Leibhaus- u. Lagerische Große Fleischerstraße 28, III. C. Berger.

Geld auf gute Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Uhren, Gold, Silber u. Silberwaaren. Bim. billig Dresdener. 10, II.

Geld. Gehaut werden zu höchsten Preisen alle Waaren, Uhren, Gold, Silber, Leibhausstücke, Wertpapiere, Betten, Wäsche, Kleider u. s. w. mit 5 % Provision pr. Monat Geissler, Brühl 82.

Das Lombard- und Vorschussgeschäft, Magazinsgasse 17, I.

erpedirt früh von 1/2 8-12, Nachm. v. 2-7 Uhr.

Geldvorschüsse auf alle Werthgegenstände

Burgstraße 26, II.

Ein Cand. der evang. Theologie oder ein Philologe, fertig engl. u. französl. sprchd., tüchtig in der Musik, wird als Gesellsch. aufs Land nach Schlesien gel. — Bewerber, die ein besk., stilles Landleben u. Ruhe z. Selbststudium suchen, wollen Offerten u. abschriftl. Zeugnisse sab Dr. B. der Expedition dieses Blattes senden.

Es wünscht Jemand in einem wenn auch kleinen Privat-Laboratorium einige Zeit für sich zu arbeiten. Adressen nebst Bedingungen unter "Chemie" in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Offene Stellen!

Ein solider tüchtiger Buchhalter u. Correspondent, mit der Expeditions-Branche vertraut und dem eine schöne Handschrift eigen, findet dauernde, angenehme Stellung bei Julius König in Erfurt.

Gesuch.

Für ein größeres Colonialwaaren-Geschäft en gros wird pr. 1. Octbr. e. oder auch schon früher ein kottter Verkäufer als Reisender für Thüringen und Königreich Sachsen bei hohem Salaire zu engagiren gesucht. Bedingung ist, daß derselbe die Branche, wozüglich die Kundenschaft kennt und ihm wirklich seine Referenzen zur Seite stehen.

Gefällige Offerten sind in der Expedition dieses Blattes unter der Chiffre E. H. II 177. franco niederzuliegen.

Ein gewandter Kaufmann, Materialist oder Droguist, wird für ein neu zu errichtendes Droguen-Detailgeschäft am 1. October oder etwas später gesucht. Gef. Offerten unter Angabe des bisherigen Wirkungskreises und der Gehaltsansprüche sab F. II 118. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein solider tüchtiger Buchhalter u. Correspondent, der in Expeditions-Branche nicht unerfahren sein darf, findet dauernde u. angenehme Stellung. Bei genügender Qualifikation Aussicht auf eine Vertrauensstelle. Offerten beliebe man unter T. II 22. in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen.

Jch suche für meine Cigarrenfabrik einen tüchtigen Reisenden der schon länger in dieser Branche gereist hat u. ad gute Empfehlungen besitzt. Gefällige Offerten erbitte mir in mein Comptoir in Rehme-Deunhausen in Westphalen.

Ang. And. Arndt, Bremen u. Rehme-Deunhausen.

Commis-Gesuch.

Ein tüchtiger junger Mann, welcher mit der Droguen- u. Farbwaaren-Branche vertraut, wird per sofort oder 1. Sept. für ein feineres Geschäft nach auswärts bei gutem Gehalt zu engagiren gesucht. C. Bekner, Solonnenstraße 24.

Gesucht

für Naken, zum sofortigen Antritt, unter günstigen Bedingungen, ein junger Mann, der mit der

Schaffell-Branche

durchaus vertraut ist, das Sortiren getradmeteter Helle selbstständig leiten kann und den Absatz derselben genau kennt. Franco-Offerten mit Angabe des bisherigen Wirkens sab La. A. T. 176. an die Herren Haussenstein & Vogler, Annoncen-Expedition in Köln, Hochstraße 115b, zu richten.

Ein Herren-Schneider-Artikel-Geschäft sucht baldigst einen jungen Mann für Comptoir- u. Lagerarbeiten zu engagiren. Dff. mit Angabe der bish. Carriere, der Gehaltsansprüche u. E. & Co Filiale d. W. Dainstr. 21.

Werkführer-Gesuch.

Für eine Maschinenfabrik, die hauptsächlich kleine Hülsen- und Werkzeugmaschinen für Schlosser, Schmiede u. s. w. fabricirt, wird ein tüchtiger Werkführer, welcher bereits mehrere Jahre als solcher mit Erfolg thätig war, bei einem jährlichen Gehalt bis 600 M baldigst gesucht. Reflectanten belieben ihre Adressen unter R. S. 695 an die Annoncen-Expedition von Haussenstein & Vogler in Leipzig zu senden.

Einem tüchtigen Accidenz-Maschinenmeister sucht C. G. Naumann.

Druckergesuch.

Wir suchen für die Handpresse einen tüchtigen und in allen Accidenzarbeiten wohlvertrauten Drucker. Dühli & Kogler.

An der Steinbrunn'schen Presse ein tüchtiger Maschinemeister, sowie ein tüchtiger Graph, hauptsächlich in Schrift tüchtig, jedoch auch Zeichner, nach auswärts gesucht. Persönliche Offerten Montag und Dienstag von 1 1/2-2 1/2 Uhr Leber's Hotel erbeten.

Ein geübter Schnittmarmorierer

findet dauernde Stelle mit gutem Gehalt bei H. Spierling.

Gesucht 1 Def.-Inspect., 1 L. Itch., 2 Jura, 10 Restaur.-Keln., 1 Buffettier, 1 Hausknecht, 1 Markt-, 1 Stallburse, 6 Kellerknecht, 8 durch Lindner, Ritterstraße 2, 1. Etage.

Ein tüchtiger Conditor-Geselle wird ab den 1. October d. J. zu engagiren gesucht bei Georg Tolle jun., Conditor, Braunschw. 3.

Weder Malergesellen und ein Maler-Arbeitsmann werden auf sofort gesucht Körnerstraße Nr. 7 Hof parterre.

Einem tüchtigen Maler-Gesellen, sowie zwei Arbeitstüchtigen sucht E. Körner, Maler, Gustav-Rolph-Str. 19b, an der Wölke.

Zwei Tischlergesellen auf Dauerarbeit werden gesucht Weststraße 52. Fried. Wern.

Tischler

sucht A. Hoffmann, Hospitalstraße 114.

2 Tischlergesellen finden bei gutem Lohn dauernde Arbeit Gerberstraße Nr. 28. Thiermann.

werden ein Hutformenmacher und ein Tischler Lange Straße 4, im Hofe rechts 1 Treppe.

Malers- und Lackierergesellen werden gesucht von Johannessen & Braun, Hospitalstraße, Postreuth.

2-3 Malergesellen A. Birkegit, Erdmannstr. 1.

Zimmergesellen

finden gute und dauernde Beschäftigung bei Gustav Verlig, Frankfurter Straße Nr. 2.

Ein tüchtiger Holzgießer wird gesucht bei Robert Kutscher, Köhlstraße 1.

Einem tüchtigen Maschinenschlosser sucht C. Dapsfeld, Grenzstraße Nr. 4.

Nadler auf Daar-Arbeit sucht E. R. Schneider, Jürgenstein's Gasse.

Einem Korbmachergehilfen auf Gehalt sucht C. Seyne, Erdmannstraße 11.

Tagschneider

f. dauernde Arb. ges. I. H. Schneider Peterssteinweg 2, I.

Gesucht wird sofort ein zuverlässiger Schneider auf dauernde Beschäftigung bei Roman & Volkstadt, Centralplatz.

Bon einem bedeutenden Restaurations-Bisshement wird zum möglichst sofortigen Eintritte ein diesem Fache vollständig gewachsener Bäckermeister zur Ausgabe von Weinen und Bierern gesucht, welcher im Stande ist, eine Caution v. 1000 M zu stellen.

Nur solche, welche befähigt sind, können Beschäftigung finden und wollen ihre Adressen unter Angabe ihres bisherigen Wirkungskreises an die Expedition d. Bl. unter H. J. 401 niederlegen.

Ein Lehrling

aus achtbarer Familie wird zum sofortigen Eintritte oder per 1. October gesucht. Merseburg, 21. August 1873. O. A. Stockner, Manufactur- u. Modewaaren-Geschäft.

Lehrling-Gesuch.

Für ein Tuch-Engros- und Export-Geschäft wird per 1. October a. c. ein tüchtiger Lehrling unter günstigen Bedingungen engagiren gesucht. Adressen unter P. P. II 305 poste restante franco Leipzig.

Ein Bursche, der Lust hat Tischler zu werden, kann sich melden Sophienstrasse 11.

### Strohbutnäherinnen

werden bei höchstem Arbeitslohn dauernd beschäftigt von **Julius Ahlmann**, Strohwarenmanufactur en gros, Wiesenstrasse 5.

Junge Mädchen, welche im Nähen geübt sind, können das Schneidern unentgeltlich erlernen Reichsstrasse 46, III.

Junge Mädchen können Fuß und Schneidern erlernen Reudnitz, Gemeindeftr. 22, 2. Et. rechts.

### Falz- und Heften

finden dauernde Beschäftigung bei **Breitkopf & Härtel**.

Falzerinnen werden bei hohem Lohn gesucht von **A. Süddecke**, Volkmar's Hof.

### Mädchen

welche im Falzen und Heften geübt sind, erhalten Stelle bei **H. Sperling**.

Mädchen, im Falzen und Heften geübt, sucht **L. Knaur**, Volkmar's Hof.

Mädchen zum Falzen und Heften sucht **G. E. Wolf**, Querstrasse 3, III.

### Falzerinnen

sucht **Carl Flike**, Johannistgasse 32, I.

Sucht werden Mädchen zum Falzen und Heften Königstrasse 10 im Hofe rechts 1 Tr.

Eine tüchtige **Solbaufrägerin** à Stunde 15—18 \$ sucht **S. Fikentscher**, Querstrasse 10, 1. Etage.

### Mädchen

welche das Heften und Falzen erlernen wollen, können sich melden in der Buchbinderei von **Breitkopf & Härtel**.

Sucht werden einige Mädchen Königstrasse Nr. 24, im Hintergebäude links.

Sucht einige fleißige Mädchen zu 1. Arbeit Wäschfabrik von **Carl Voigt**.

Sucht wird eine junge kräftige Frau für einige Stunden des Tages als **Bademeisterin** im **Diana-Bade**, Lange Straße Nr. 4.

### Köchin-Gesuch

Eine perfekte Köchin, welche in einem anständigen bürgerlichen Haushalt ganz selbstständig der Küche vorstehen kann, wird Verhältnisse halber zum 1. oder 15. September gesucht und hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert.

**Markt 13, Treppe A, 3 Treppen.**

Von einer feinen Familie Crimmitschau wird bei hohem Lohne zum sofortigen oder baldigen Antritt eine Köchin gesucht, welche auch in weiblichen Hausarbeiten wohl erfahren ist.

Bassende Bewerberinnen mit guten Zeugnissen wollen sich melden unter der Adresse **S. N. 13** poste restante Crimmitschau.

Köchinnen, Stubenmädchen, Küchen- u. Kinder-mädchen sucht **S. Steinecke**, Markt 9, I.

Sucht 2 junge Mädchen in Hotel, die Kochkunst zu erlernen. Adressen Rauschstr. Steinweg Nr. 63 parterre erbeten.

Sucht für Leipzig: 6 Köchinnen sofort, 2 dgl. zum 1. Sept., 1 dgl. zum 15. Septbr., 2 Köchinnen sofort, 1 Hausbursche und 1 Regalbursche von auswärts zum 1. Sept. Zu erfragen bei **L. Weinhardt**, Rant. Steinweg 63.

Sucht 1 Wirtschaft, 2 Verkauf. (Tapiß.), 2 Stubenmädchen, 4 Priv.-Köchinn., 12 Dienstm. durch **J. Werner**, Hainstrasse 25, Tr. B, I.

Sucht 3 Wirtschaft, 4 Verkauf, 3 Büffet, 4 Kochmams., 5 Köchin, 1 Junger, 4 Stuben-, 16 Dienstm. L. Friedrich, Gr. Fleischerg. 3, I.

Sucht 1 Del.-Wirtschaft, 1 franz. u. eine deutsche Köchin, 2 Directricen, 3 Koch-, 2 Kaffee-, 1 Waschkammsell., 8 Köchin., 6 Kölin., 4 Stuben-, 26 Haus- u. Küchenmädchen durch **Lindner**, Ritterstrasse 2, 1. Etage.

Sucht 4 Wirtschaft. (Desonon. u. Priv.), 1 Verkauf. (Moden), 1 Köchin, 2 Kochmamsells., 1 Kaffeeamams. (Hol.), 4 Stubenm. (H. Herrsch.), 10 ord. Dienstm. v. A. Voss, Ritterstr. 46, II.

### Mamsell-Gesuch

Ein anständiges Mädchen, das auch im Kochen nicht ganz unerfahren ist, wird zur Unterstützung der Hausfrau und im Geschäft zum 1. October nach auswärts gesucht.

Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Sucht wird ein ordentl. und fleißiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Lehmann's Garten, 2. Haus, 2. Etage links.

Ein fleißiges ordentliches Mädchen, welches schon in Restaurationen gedient, wird bei hohem Lohn gesucht Kleine Fleischergasse Nr. 27.

Ein ordentliches, nicht zu junges Mädchen wird per 1. Sept. für Küche und häusliche Arbeit bei einzelnen Reuten gesucht. Anmeldungen früh von 9—11 Uhr.

**Tauscher Straße 18, 2. Etage links.**

Sucht wird ein zuverlässiges ordentliches Mädchen für Wirtschaft und Kinder bei hohem Lohn Barfußgässchen Nr. 1. Lewy.

Ein junges ordentl. Mädchen findet Dienst für Kinder und häusl. Arbeit zum 1. September Erdmannstraße 15, 3. Etage.

Für Küche und häusl. Arbeit zum 1. Sept. ein ordentl. Dienstmädchen gesucht. Hainstr. 12, Gew.

Gesucht wird ein arbeitames Mädchen Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

Zum 1. Sept. wird ein einfaches anständiges Mädchen für häusl. Arbeit u. etwas Nähen gesucht. Zu erfragen Mittelstraße 23b part.

Ein ordentl. fleißiges Mädchen wird Umstände halber 1. oder 15. September bei gutem Lohn für Küche u. häusl. Arbeit gesucht Carlstr. 4 c prt. I.

Gesucht wird zum 1. oder 15. Sept. ein ordentl. und fleißiges Mädchen, welches der bürgerl. Küche allein vorstehen kann und häusl. Arbeit mit übernimmt. Mit Buch zu melden Reichstrasse 52 im Schuhmachergewölbe.

Ein Mädchen für Küche und häusl. Arbeit wird sofort oder Ersten gesucht Kärnberger Str. 25 b.

Gesucht zum 1. Sept. ein junges Mädchen für häusliche Arbeit Hohe Straße Nr. 7, 1 Tr.

Ein ordnungsliebendes Mädchen, welches gute Empfehlungen hat, wird zum 1. Sept. oder auch später gesucht, selbiges muß lesen können u. sich jeder häusl. Arbeit unterg. Petersstraße 24, I.

Ein anständiges Dienstmädchen wird zum 1. September zu mieten gesucht. Mit Buch zu melden bei Richard Schulze, Schletterstraße Nr. 2, 1 Tr.

Gesucht wird zum 1. September ein Mädchen für häusliche Arbeit Neumarkt Nr. 2.

Ein mit den besten Zeugnissen versehenes, braves und sauberes

Mädchen findet per 15. Sept. guten Dienst Albertstr. 25, I. Zu melden daselbst Mittags 1—2 Uhr.

Gesucht wird ein junges fleißiges Mädchen für häusl. Arbeit und Kinder bei gutem Lohn Grimma'scher Steinweg 49, vorüberhaus 1. Et.

Sucht ein Mädchen für Küche u. häusliche Arbeit zum 1. Sept. Reichstrasse 55, 2. Etage.

Ein nicht zu junges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Humboldtstraße Nr. 13, III.

Sucht wird zum 1. Sept. ein Mädchen für Küche und Hausarbeit Rosenthalgasse 16, I.

Sucht wird zum Antritt am 1. Sept. e. ein kräftiges Küchenmädchen. Mit Buch zu melden Hohe Straße 30.

Sucht wird bei gutem Lohn den 1. Sept. ein zuverlässiges Mädchen für häusl. Arbeit und 1 Kind Lange Straße 7, 3. Etage rechts.

Sucht wird ein ordentliches und fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit Centralstraße 14, I.

Ein Mädchen von 15—17 Jahren wird für 1 Kind und häusliche Arbeit sofort gesucht von Herrmann Schumann, Brüderstraße Nr. 13.

Gesucht ein junges Mädchen f. leichte Hausarbeit Thomastgässchen Nr. 2 im Hausstand.

Sucht wird ein Mädchen für Kinder und häusl. Arb. Al. Vargg. I, I, gegenüber d. Bezirkslg.

Sucht wird bis 1. Sept. ein zuverlässiges Mädchen für Kinder und etwas häusl. Arbeit. Mit Buch zu melden Große Windmühlensstraße 11, 1 Treppe.

Ein Mädchen zur Aufwartung von 1/7 bis 10 Uhr Morgens gesucht Schützenstraße Nr. 10, Vorderhaus.

Für Aufwartung wird sofort ein anständ. junges Mädchen gesucht. Dainstrasse 18, Gewölbe Nr. 1, im Wäschgeheft.

Eine Aufwartung wird gesucht Ritterstraße 46 im Sattlergeschäft.

### Stellegefuhe

Ein in der Tuchbranche routinierter junger Mann, auch schon gereist, sucht baldmöglichst Veränderungshalber anderweitiges Placement als

### Reisender.

Gef. Offert. beliebe man an Chiffre M. S. H. 15 Hainstr. 21, Filiale d. Bl., niederzulegen.

### Ein junger Kaufmann

(Comptoirist), mit der doppelten Buchführung und Correspondenz vollkommen vertraut, sucht anderweitige Stellung.

Gef. Offerten an F. W. 145, besördert die Annoncen-Expedition von **Hausenstein & Vogler** in Halle a/S.

### Ein junger Mann,

militärfrei, welcher mit der Eisen-, Stahl- und Kurzwaaren-Branche vollständig vertraut, gefügt auf gute Zeugnisse, sucht Stellung zum 1. October a. c.

Bitte Offerten unter C. G. No. 24. poste rest. Baraburg niederzulegen.

Ein Kaufmann, 32 Jahre alt, der einfachen und doppelten Buchführung, der deutschen, englischen und französischen Correspondenz vollkommen mächtig, sucht per 1. October d. J. oder auch später Engagement. Gef. Adressen werden an Chiffre F. W. 147 durch **Annoncen-Expedition von Hausenstein & Vogler** in Halle a/S. erbeten.

### Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Handschrift und besten Zeugnissen sucht baldigst Stellung, gleichviel welcher Branche. Geehrte Herren Principale werden gebeten, ihre werthen Adressen bei Herrn H. Diez, Petersstraße 35, II., niederzulegen.

### Ein junger Mann,

weicher seine 3jährige Lehrzeit in einem Fabrikgeschäft für chemische Artikel bestand, sucht Stelle per sofort auf dem Contor eines Geschäfts Bleser oder einem Engros-Geschäft beliebiger Branche. Gehaltsansprüche bescheiden.

Näheres Auskunft ist Herr G. Doenges, Lehrer der Handelswissenschaften der kaufm. Fortbildungsschule, Burgstrasse 4, I. zu geben bereit.

### Stelle-Gesuch.

Suchender, 29 Jahre alt, 5 Jahre selbst erlernt, im Rechnen u. Schreiben sowie in der eins. Buchführung geübt, sucht Stellung. Vorw. werden unter L. M. 60 durch die Expedition d. Blattes erbeten.

Ein verheirateter cautionsfähiger **Kellner**, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht Stellung für Büffet oder dergleichen. Geällige Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter H. S. H. 8 niederzulegen.

Ein junger kräftiger Mann mit guter Handschrift sucht, gestützt auf langjährige Ateste, anderweitige Stellung als **Marktbelfer** oder sonstige Beschäftigung in kaufm. Geschäft. Adressen besördert

**S. Steinecke**, Markt Nr. 9, I.

Ein j. milit. Mann, 24 J., mit sehr g. Zeugn. seit mehr. J. in versch. Gesch. als **Marktbelfer** tätig, sucht sof. Stelle d. **Lindner**, Ritterstr. 2, I.

Ein gewandter herrschaftlicher **Diener** und **Kutscher** sucht sofort Stellung

Große Fleischergasse Nr. 27.

Ein junger Mensch von 19 Jahren, der mit Pferden umzugehen weiß, sucht Stelle als **Kutscher**. Näheres Große Fleischergasse 28, 3 Treppen.

### Verkäuferin.

Ein junges gebildetes Mädchen von auserhalb, welches schon längere Zeit als **Verkäuferin** in größeren Geschäften fungierte, sucht per 1. Sept. Stellung. Werthe Adressen bittet man Lindenau, Feldgasse 3 bei **Fr. Joehen** niederzulegen.

Eine gewandte **Verkäuferin** mit g. Zeugn., welche schon in versch. Branchen war, sucht bald Stelle durch **S. Seidel**, Magazingasse 11, I.

Ein junges Mädchen von auswärts, welches schon längere Zeit als **Verkäuferin** fungierte, sucht Stellung, gleichviel welcher Branche. Näheres Johannisgasse 22, Gartengeb. p. I.

Eine **Damen-Schneiderin** sucht Beschäftigung in ihrer Wohnung und sichert bei gewissenhafter Bedienung die billigsten Preise zu. Geehrte Bestellungen bittet man niederzulegen Peterssteinweg Nr. 50 c, 5 Tr. rechts.

Eine geübte **Schneiderin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause Petersstraße Nr. 19, im Mittelgebäude 4 Treppen.

Eine **perfecte Köchin** mit langjährigen Zeugnissen sucht zum 1. Oct. Stelle in Leipzig, wo sie der Küche oder Hauswesen selbst vorstehen kann. Adressen bittet man unter poste restante Chemnitz zu richten.

Ein anständiges Mädchen in gezeiten Jahren sucht Stelle als Köchin bei einer feinen Herrsch. Zu erfragen Weststraße 17a, 4. Etage links.

### Eine Dame

mit den besten Empfehlungen sucht eine Stelle zur selbstständigen Führung einer nicht zu großen Wirtschaft bei einer älteren Dame oder Herrn. Geällige Offerten unter Chiffre 12 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Eine Dame in gezeit. Jahren sucht als **Wirtschaftsleiterin** Stelle. Gef. Nr. bittet man niederzulegen Büttcherhäuschen 1, im Gewölbe.

Ein gebildetes anspruchsloses Mädchen in den 30er Jahren sucht Stellung zur Pflege und Versorgung der Wirtschaft eines älteren Herrn oder Dame, auch würde sie die Erziehung nicht mehr ganz kleiner Kinder gern übernehmen. Adressen unter W. 12. durch die Expedition d. Bl.

Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie, welches nur bei seiner Herrschaft gewesen ist, sucht anderweitige Stelle als Stubenmädchen, ist auch nicht unerfahren in der Küche. Zu erfragen Nordstraße 33, 1. Etage.

Ein ordentl. Mädchen sucht Dienst für Küche und häusl. Arbeit Ritterstraße 30, 1 1/2 Treppe.

Ein junges Mädchen sucht per 1. October Stelle für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Brühl 14, 3. Etage.

Ein kräftiges Mädchen sucht Dienst für häusl. Arbeit z. 1. Sept. Promenadenstr. 6B, p.

### Ein anständiges Mädchen,

welches längere Zeit in Restaurationen gedient hat, sucht per 15. Sept. Condition. Alles Näheres beim Restaurateur **Dayer**, Straße 1.

Gesucht wird von einem anständigen Mädchen ein Dienst für Küche und Hausarbeit. Adressen erbeten Carlstraße 11, Hof 1 Treppe.

Ein Mädchen von 17 Jahren ist zum 1. Sept. für 18—20 Thlr. Lohn, bei nicht zu schwerer Arbeit, an eine anständige Herrsch., von der gute Behandlung vorausgesehen ist, zu vermieten. Näh. von 10—5 Uhr Zeiger Straße 44, 3. Et. v.

Ein anständiges junges Mädchen, welches schon in Conditorei und anderen Geschäften als **Verkäuferin** war, sucht baldigst ähnliche Stellung. Werthe Adressen bittet man unter H. H. H. 9 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen sucht einen Dienst für 1 Kind u. häusliche Arbeit zum 15. Sept. oder 1. Octbr. Zu erfragen Königstraße 5, 2. Etage rechts.

Sucht 2 Köchin, 2 Kellner, 2 Commis, 1 Kutscher, 100 \$ Geh. 2 Köchinn., 3 Hausm., 2 Köchin., 2 Diener, 6 Knechte, 9 Hausburschen. S. Friedrich, Gr. Fleischerg. 3, I.

Gesucht 2 Hotel-, 3 Rest.-Kellner, 6 Kellnerb., Diener, 1 Koch, 1 Revier-Förster, 2 Kutscher, 4 Hausburschen, 4 Burschen durch **Werner**, Hainstrasse 25, Tr. B, I.

Gesucht 2 Oberkellner, 1 Zimmerkellner, 1 Kellner, 2 Schürmmeister, 2 Kutscher, 1 Koch, Diener, 1 j. Markth., 3 Kellnerb., 4 Hausburschen d. **A. Loh**, Ritterstr. 46, II.

Kellner für Restaurant und Bahnhofs placirt bei **H. Klingebell**, Königplatz 17.

Gesucht sofort 2 Saal-, 1 Oberkellner in Conditorei. Näheres Gr. Fleischergasse 3, I. I.

Gesucht sofort 1 Marktbelfer, womögl. Eisen-Schlichter, durch **H. Klingebell**, Königplatz 17.

Gesucht wird sofort ein Diener, welcher im Reinigen und Silberputzen geübt ist durch **S. Seidel**, Magazingasse Nr. 11.

Falzer und Heften werden bei der Buchbinderei im Güttenberg.

Tüchtige **Waldreher** finden dauernde Beschäftigung bei **Häsel & Logler**, Sternwärtstr. 18.

**Waldreher** werden gesucht in der Buchdruckerei **Burgenstein** Nr. 5A, 1 Treppe.

**Tüchtige Arbeiter** werden bei gutem Lohne dauernde Beschäftigung in der Berliner Wabnhöfe in Leipzig. — Zu erfragen beim Bahnmeister **Wittig** daselbst.

Ein kräftiger Arbeiter findet Beschäftigung **Waldstraße Nr. 8.**

Ein kräftiger Arbeiter findet Beschäftigung bei **Ludwig**, Reilstraße, Ecke der Löbstrasse.

Hausarbeiter für Gasleitungen werden gesucht **Robert Kautsch**, Köpstrasse Nr. 1.

2 **Tafelgehilfen** finden Beschäftigung früh 6 Uhr bei **Wiedemann**, Schieferdeckerstr., Zeilstraße Nr. 41.

Gesucht wird ein tüchtiger **Pferdeknecht** Sophienstraße Nr. 15.

Gesucht wird ein **Knecht** Berliner Straße Nr. 1 c.

Gesucht wird ein **Pferdeknecht**, pr. Mon. 4 und Rest Sidonienstraße Nr. 21.

Gesucht werden mehrere **kräftige Burschen** Blumengasse Nr. 5.

Ein kräftigen **Burschen** ins Wochenlohn bei **Hermann Müller**, Nicolaisstraße 43.

Ein **starker Laufbursche**, auch einige **Arbeitsburschen** werden angenommen in Wochenlohn **Conditorei Käpmodel**.

Gesucht wird ein jüngerer **Laufbursche** Sternwartenstraße 11, 3. Etage rechts.

Ein **Laufbursche** wird bald bei gutem Lohn gesucht von **Tittel & Krüger**, Kaufgasse, 1. Etage.

Ein **Laufbursche** sucht **Th. Falk**, Mannscher Steinweg 9, 2. Hof 2. Etage.

Gesucht wird ein gewandter **Laufbursche** im Wochenlohn **Serhard Harders**, Petersstraße 12.

Ein **Laufbursche** wird gesucht Königstraße 21.

Gesucht wird ein kräftiger **Laufbursche** z. sof. mit Königplatz 18 im Hintergeb. 1. Et. I.

Ein ordentlicher **Laufbursche** wird gesucht Lindenstraße 5.

Gesucht wird sofort ein ordentlicher **Laufbursche** in Monatslohn Petersstraße 24, 1. Etage.

Ein **Laufbursche** sucht die Buchbinderei **S. Kasten**, Königstraße 6.

Gesucht ein zuverlässiger kräftiger **Laufbursche**, in der Woche 3 \$, **Maunderischen 20.**

Gesucht 2 hübsche **Verkäuferinnen** in Conditorei per u. ausw., 1 Kellnerin, Bier auf Neich, **Stubenmädchen**, **S. Seidel**, Magazingasse 11, I.

Gesucht 1 **Verkäuferin** für **Fleischbiergeheile**, 1 Köchin nach Berlin für seine Herrschaft, seine Jungensgasse, 12 Köchinnen, 20 Mädchen **Wald**, 1 Mädchen zum Bedienen der Gäste, anständiges Mädchen für 2 größere Kinder, **Wald**, Köchinnen, 1 Kaffeeköchin, 6 **Kaufburschen**, **J. Dager**, Markt 6, 1 Tr. D.

Gesucht wird in eine kleinere Stadt eine geübte **Wäscherin** bei freier Station und gutem Lohn per sofort. Näheres bei **L. Becker**, Petersstraße Nr. 30.

Gesucht wird eine geübte **Wäscherin & Wollschleimerin** Burgstraße 20, 3. Et. bei **Wolf**.

Gesucht wird eine geübte **Wäscherin** zum Waschen. Kupfergässchen 10, 3 Tr.

Geehrte **Wäscherinnen** finden dauernde Beschäftigung **Frankfurter Straße 39, 3. Et. links.**

Eine **geschickte Näherin** von **Wheeler-Wilson Maschine** findet dauernde Beschäftigung bei **Gustav Kreuzer**, Grimma'sche Straße Nr. 8.

Gesucht wird sofort eine **geübte Wäscherin**. **Häsel & Logler**, Sternwartenstraße 18.



Ein junges gebildetes Mädchen von angenehmem Aussehen, welches einer Wirtschaft selbstständig vorstehen kann und in allen seinen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, sucht nach auswärtiger Stellung als Stütze der Hausfrau in einer feinen Familie. Photographie wird auf Wunsch eingesandt. Gef. Offerten erbeten unter „Gesuch“ poste restante Leipzig.

**Mittheilung.**

Ein junger vermög. Mann wünscht ein hiesiges Hotel oder eine feinere Restauration baldmöglichst zu erpachten u. bittet, gefällige Offerten unter „B. H. 5“ in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

**Laden-Gesuch.**

Ein geräumiger Laden mit schönem Schaufenster wird in guter Geschäftslage gesucht. Offerten sub H. 3208. befordert die Annoncen-Exped. von Rudolf Mosse in Berlin.

Eine ganze oder halbe Etage (4-6 Piecen), unmeubirt, Nähe innerer Stadt, wird von einem einzelnen Herrn auf Dauer zu mietzen gesucht. Adressen unter C. P. 3671 an das Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Neumarkt 39.

Von solchen ruhigen Eheleuten ohne Kinder und ohne Geschäft i. S., wird zum 1. October oder früher ein kleines Logis gesucht. Gef. Offerten unter B. 25 werden in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Von einer anständigen, pünktlich zahlenden Wittwe wird ein Logis im Preise v. 40-80 pr. 1. Oct. 3. mietz. gesucht. Adr. Dr. Rsm. Thiesemann, Petersstr. 40 niedrzul.

Gesucht wird ein H. Logis im Preise von 50-90 Thlr. Adressen erbittet man Petersteinweg 50 c im Seifengeschäft.

**Gesucht**

wird pr. 1. Oct. d. J. ein unmeubl. Quartier bei einer anständigen Familie mit ungefahr 3 bis 4 Stuben resp. Kammern. Adr. beliebe man bei der Exped. d. Bl. sub M. P. niederzulegen.

**Garçon-Logis**

gesucht zum 15. September oder 1. October, bestehend aus 3 Zimmern (wombglich Salon mit 2 kleineren Zimmern), elegant meublirt, ungemirt, nicht höher als 1. Etage.

Offerten nebst Preisangabe unter F. F. 100 in der Filiale d. Bl. Gaisstr. 21, Gew., erbeten.

Ein junger Beamter sucht v. 1. October d. J. ab ein gut meublirtes Garçonlogis, bestehend aus Stube und Schlafkammer. Offerten unter E 100. sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird auf 1. Sept. ein hübsch meubl. Wohn- nebst geräumigem Schlafzimmer mit zwei guten Betten, womblich in der Nähe des Conservatoriums. Adr. mit Preisangabe beliebe man bis Mittwoch poste restante A. Z. 70 abzugeben.

Für einen Herrn wird in der Nähe des Neumarktes ein Logis gesucht. Offerten mit der Adresse A. R. 100. befordert die Expedition dieses Blattes.

**Vermietungen.**

**Pianinos und Flügel**

zu vermieten bei Robert Seitz, Königplatz 19. Zu vermieten ist ein gutes Pianino Johannisgasse 11.

**Für Buchhändler, Lottericollectoren**

oder ähnliche Geschäfte ist Poststraße 7 ein halbes Parterre als Geschäftlocal und 1. Etage als Wohnung zu vermieten. F. Kirchhoff.

Zu vermieten 4 leere Kuden sof., 1 Material-, 2 Cigarren- und 1 Productengeschäft, sowie 30 Logis in versch. Lagen der Stadt im Pr. v. 90-1000 v. Lindner, Ritterstr. 2, I.

Ein Gewölbe mit größern Part.-Localitäten in bester Buchhändlerlage ist per 1. Oct. a. c. zu vermieten. Rescl. bel. ihre Adressen bei Herrn Friedrich Schöne, Königplatz niederzulegen.

Logis im Preise von 500, 640, 500, 450, 450, 400, 350, 320, 250, 260, 250, 220, 200, 180 bis 130 u. 75 in verschied. Stadttheilen zu vermieten durch A. Loff, Ritterstraße 46, II.

Elegante Logis von 300-350 sind sofort zu vermieten Uferstraße 8, parterre, nahe dem Rosenthal.

Zu vermieten Hohe Str. 34 einige Logis mit Garten 230-340, sowie Sophienstr. 9 eine feine 2. Etage mit 7 Zimmern und Zubehör 450, eine halbe 3. Etage 190 und 200. Näheres Sophienstraße 9 parterre.

Logis von 100-1000, Gewölbe, Contor, Werkstätten, Fabrik- u. Arbeitsr. v. 60-1100 sof., Wich., Renjahr. L. Friedrich, Gr. Fischg. 3, I.

Eine 3. Etage zu 300 und eine 2. Etage zu 200 ist pr. 1. October zu vermieten Hagwitzer Straße Nr. 20.

Ein Logis für 260 ist sofort oder zum 1. October zu vermieten Hagwitzer Str. 20.

Zu vermieten sind zum 1. October ein paar ruhig gelegene unmeubl. Stuben f. Herren. Das Nähere Kl. Windmühleng. 10, 2. Hof, IV.

Elegante Garçonwohnung pr. 15. Septbr. Frankfurter Straße Nr. 32, 3. Etage rechts.

**Garçon-Logis.**

1 gut meubl., gr. Stube mit gr. Schlafst. ist sof. oder später zu vermieten Eisenstraße 8, II. l.

Ein fein meublirtes Garçon-Logis ist zum 1. September zu vermieten Eisenstraße Nr. 9, 1. Etage.

Garçon-Logis. Ein geräumiges meublirtes Zimmer, meßfret, ist mit Haus- u. Saalschlüssel Wagazingasse 17, I. 2 Tr. links zu vermieten.

Garçon-Logis. 2 gut meubl. Wohn- und Schlafz. 1. Et., m. S. u. Hschl. sind an 1 oder 2 Herren zu verm. Gartenstraße 3, E. Rürth.

Garçon-Logis. Ein fein meublirtes Zimmer mit Schlafcabinet ist sofort oder später zu vermieten Nürnberger Straße 9, 2. Etage.

Garçon-Logis. Zu vermieten eine gut meubl. febl. Stube mit sep. Eingang u. Mittelstraße 20 part. I.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist ein fein meubl. Garçonlogis an 1 oder 2 Herren, wenn erwünscht mit Pension, Hospitalstr. 6, I. l.

Ein freundliches, gut meublirtes Garçon-Logis für Herren ist zu vermieten Reuditz, Rathausstraße 6, 2 Tr. rechts.

Ein fein meubl. Garçon-Logis ist an zwei anständige Herren sofort zu vermieten Klosterstraße Nr. 2, 2 Tr.

Zu vermieten ist sof. ein hübsches Garçon-Logis, Zimmer nebst Schlafz., gut meubl., separ. Eingang, auf Wunsch mit Pension Reuditzer Straße Nr. 12, 1. Etage.

Garçon-Logis. Zu vermieten sind sofort oder später 3 fein meublirte Zimmer mit separ. Eingänge, passend für 1 oder 2 Herren, Purgensstein Garten 5G, II. r.

Garçon-Logis. Ein kleines Zimmer Refingstraße 12, 2. Et. l. Tauchaer Str. 1, 3 Tr. l. Aussicht nach dem Schützenhausgarten, ist ein freundl. gut meubl. Garçonlogis zum 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein Garçon-Logis ist zu vermieten Turnerstraße 5, 3. Etage links.

Zu vermieten eine meubl. Stube mit Kammer, meßfret, an ledige Herren, Beckstr. 51, 3. Et. v.

Zu vermieten ist eine freundlich meublirte Stube mit Schlafstube, Haus- u. Saalschl., an anständ. Herren Gr. Mühlmühlengasse 8 und 9, im Hintergebäude 3 Treppen rechts.

Zu vermieten ein fein meubl. Zimmer mit oder ohne Schlafz., Haus- u. Saalschlüssel, auf Wunsch mit Piano, Passendorfer Str. 20, III.

Zu vermieten 2 fein meublirte Zimmer, Aussicht nach dem Rosenthal, auf Wunsch mit Pension Jumboldtstraße 14b, IV.

Zu vermieten sofort an 1 oder 2 anständ. Herren ein f. meubl. geräum. Wohn- u. Schlafz., auf W. mit f. Pianino Fontanestrasse 14, II. r.

Ein elegant meublirtes Zimmer mit Cabinet, 1. Etage, Saal- u. Hausschlüssel, sofort beziehb. Carolinstraße 15, 1. Etage links.

Eine Stube mit Kammer u. eine ohne Kammer sind an Herren zu vermieten Brühl 52, 4 Tr.

Ein bis zwei feine Zimmer, parterre, mit oder ohne Meubels bis 1. October zu verm. Westvorstadt. Gefällige Adr. bittet man sub G. F. 1354 in der Filiale d. Bl. Gaisstraße 21 abzugeben.

Zwei feine Zimmer sind sofort zu vermieten Nürnberger Straße 42, 3. Etage.

Zu vermieten 1 febl. g. meubl. Zimmer an 1 Hr. sofort oder 1. Sept. Mittelstr. 25, III.

Zu verm. an 1-2 Herren ein sep. febl. meubl. Parterre-Zimmer Gr. Windmstr. 33 p. Biegers.

Zu vermieten einige eleg. meubl. Zimmer zu versch. Preisen Dörrienstr. 2/3, III. bei Kirsten.

Zu vermieten ist sofort an 1-2 Herren ein gut meubl. Zimmer Bräderstr. 13, 3 Tr. r.

Zu vermieten ein großes, neu meublirtes Zimmer Gledensstraße Nr. 6, 4. Etage links.

Zu vermieten eine feundl. Stube mit 1 oder 2 Betten Kleine Gasse 4, parterre rechts.

Zu vermieten 1 sehr feundl. Zimmer mit guter Pension Weststraße 69, 3 Treppen.

Zu vermieten eine feine meubl. Wohnung hohes Parterre an der Promenade, für 1 Herrn Neultrichhof Nr. 28.

Zu vermieten sof. 1 febl. geräum. Stube, für 2 Herren passend, Weststraße 17a, III. r.

Eine einfach meubl. Stube ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten Weststr. 55, II. r., Eing. Kl. Gasse.

Ein feundl. meubl. Zimmer ist zu vermieten sofort oder später Turnerstraße 8, 2. Et. rechts.

Zu vermieten ist eine feundl. Schlafstube für Herren Hohe Str. 28, im Hofe part. rechts.

Zu vermieten eine Schlafstube an Herren Turnerstraße 9c, 2. Etage.

Zu vermieten ist eine feundl. Schlafstube Kl. Fleischergasse Nr. 4, 3 1/2 Treppen.

Zu verm. 1 separate Stube für 2 Herren als Schlafstube Hohe Straße 6, im Hofe III. links.

Kleine Fleischergasse 6, 3. Etage ist eine feundliche Schlafstube sofort zu vermieten.

An 2 Herren ist sofort eine feundliche heijß Stube als Schlafstube zu vermieten Waisenhausstraße Nr. 5, 4 Treppen links.

Zwei fe. Schlafstellen mit Hschl. an ein Paar Herren zu vermieten Körnerstraße 15b, 2 Tr.

Schlafstube in sep. beizbarer Stube offen Turnerstraße Nr. 9, 4 Treppen.

Eine feundliche Schlafstube ist zu vermieten Kohlenstraße Nr. 7, Hintergeb. 3 Tr. r.

Ein solides Mädchen findet Schlafstube Ulrichsgasse 21, im Hofe 2 Treppen.

Offen ist eine feundliche Schlafstube für Herren Burgstraße 12, unterm Thoreweg Hof parterre.

Offen sind zwei Schlafstellen in Sobis, Lindenbaler Straße Nr. 13, 1 Treppe links.

Offen ist eine Schlafstube für 1 Herrn Markt Nr. 3, im Hofe links 2 Tr.

Offen ist eine Schlafstube für 1 Herrn Hohe Str. 21, Hof 1 Treppe links.

Offen stehen 2 Schlafstellen für anst. Herren Hospitalstraße 11b, II.

Offen ist eine Schlafstube in einer febl. meubl. Stube, S. u. Hschl. Sternwartenstr. 17, 3. Et.

Offen sind zwei feundliche Schlafstellen Carlstraße Nr. 6b, 4. Etage.

Offen sind 2 feundl., separ. Schlafstellen für Herren Reuditz, Gemeindestraße 6, Hof 1 Tr.

Offen eine Schlafstube mit Hausschlüssel für pünktlich zahlende Herren Nicolaistraße 50, 4 Tr.

Offen sind 2 Schlafstellen Refingstraße 22, 3 Treppen.

Offen 2 feundliche Schlafstellen für Herren Reuditz, Gemeindestraße 35 parterre.

Offen ist eine feundliche Schlafstube Petersstraße 20, Mittelgeb. III. Balig.

Offen sind 2 Schlafstellen für solide Herren Königplatz 1, 4 Treppen.

Offen sind feundl. Schlafstellen für Herren Kupfergäßchen 4, im Hofe 2 Tr. f. Poppe.

Offen eine feundl. Schlafstube in sep. Stube für einen Herrn Schletterstraße 4, 3 Tr. links.

Offen ist eine feundl. Schlafstube für 1 Herrn Raundbrüchen 20 parterre.

Ein Theilnehmer wird zu einer fe. meubl. St. gesucht Königplatz 18, 4 Treppen vornheraus.

L. Werner, Tanzlehrer. Heute Abend Übungsstunde in der Oberschenke zu Gohlis.

C. Sch. Heute 8 Uhr. Wilh. Jacob. Heute 8 Uhr Gesellschaftg.

**Bayer. Bahnhof.**

Morgen Dienstag den 26. August. Grosses Garten-Concert. Alles Nähere morgen. Musikchor v. M. Wund.

**Votters' Garten.**

Heute Abend Concert. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Corso-Halle.**

17. Waggingasse 17. Concert und Vorstellung. Auftreten der englischen Compagnie der Regt. Mr. Dingles und Mr. Dimes aus Jamaica, der Damen Frä. Sten, Dimpel der Herrn Oberländer, Roslod u.

Anfang 8 Uhr. Entrée 3 pr. Email Richter (der Exped.)

**Limbacher Bier-Tunnel.**

12 Burgstraße 12. Concert und Vorträge der Schiller des Herrn J. Koch nebst Damen. Anfang 8 Uhr.

**Milch-Insol.**

Karientstraße 9. Heute Vorträge der Sing- u. Schiller-Ronneburg, Auftreten der Herren Knabe Scholz und Edelmann nebst Damen wobei der beliebte Jesuiten Tingel-Tangel und Leipziger Measmuskanten. NB. empfehle ausgezeichnete Speisen u. f. A. Gerhard.

**Schönefeld, neuer Anbau.**

Heute Montag musikalische Besangvereine der Herren Müller, Hoffmann, André u. Girard wozu freundlichst einladet W. Schmieder (g. Comm.)

**Ton-Halle.**

Heute Montag Concert u. Ballmusik. Anfang 7 Uhr. J. G. Moritz.

**Leipziger Salon.**

Heute Montag Tanzmusik. Anfang 7 1/2 Uhr auf Eis. F. A. Hoya.

**Votters' Garten.**

Heute sowie jeden Montag Schlachtfest. Drei Lilien in Reuditz. Heute empfehlt allerlei mit Coteletts, oder Junge W. Hahn.

**Döllnitzer Gose.**

hochfein, verschiedene warme und kalte Sch. empf. Reuditz, Schweizerhaus, Feindtsh. Restauration z. Johannisd. Heute Abend Gose mit Krautflöhen. H. Meas.

**Drei Mohren.**

Heute Montag empfehlt Gänsebraten, zägliches Bernesgrüner und Weißher. G. Seiffert.

**Pantheon-Garten.**

Heute Montag Concert vom Musikchor H. Conrad. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 1 1/2 pr. Für heute empfehle allerlei mit Coteletts oder Junge, diverse andere warme und kalte Speisen, ff. Bayerisch und Lagerbier. F. Kömmling.

**Gosenthal.**

Heute Montag Concert und Ballmusik. H. Krahl.

**Schneemann's Garten.**

Heute Montag von 7 1/2 Uhr an Sextett-Concert.

**Schlachtfest.**

Heute Schlachtfest empfiehlt Paul Plenkner, Poststraße Nr. 1. Richter's Restauration u. Garten, Köpplaz 9. Heute Schlachtfest. Schulze's Restauration, Erdmannsstraße Nr. 4. Heute Schlachtfest. Zum Helm in Entritzsch. Heute Schlachtfest. Gose wie immer. Schillerschlösschen in Gohlis. Heute Montag Schlachtfest. Zum sächsischen Jäger, Kohlenstraße Nr. 9. Heute Concert, Schweindrippen mit Röhren, wozu ergebenst einladet H. Gohlis.



# Schützenhaus.

### Heute 83. Abonnement-Concert

Musikchor des R. S. 2. Jägerbataillons Nr. 13 aus Weissen unter Leitung des Herrn Musikdirector **Carl Werner** im **Vordergarten** und der Handcapelle des Herrn Director **Büchner** im **Trianongarten**, sowie Auftreten der berühmten Spanier **Gebrüder Segundo**. **Volle Illumination. Bei günstiger Witterung 10,600 Flammen.** **Alpenglänzen. Crystalfontaine mit farbigem Lichtreflex.** **Anfang 7 Uhr. Ende 11 Uhr. Entrée à Person 10 Ngr.** **Auch bei ungünstigem Wetter findet die Vorstellung im Saale statt.** **C. Hoffmann.**

# Schillerschlösschen

## Gohl's.

Heute Montag, 25. August

### Grosses Militair-Abend-Concert

vom **Hautboistenchor des Kgl. Sächs. Infanterie-Regiments No. 106** unter Leitung des Herrn Musik-Director **W. Berndt**.

### Programm:

#### I. Theil.

- 1) **Victoria-Marsch** von W. Berndt.
- 2) **Ouverture zur Oper: „Oberon“** von Weber.
- 3) **Duett aus der Oper: „Tell“** von Rossini.
- 4) **Wiener Bonbons, Walzer** von Strauss.

#### II. Theil.

- 5) **Ouverture zur Oper: „Tell“** von Rossini.
- 6) **Aria: „Damm la mon' de sposo“** von Maza.
- 7) **Linden-Garten-Polka** von W. Berndt.
- 8) **Finale aus der Oper: „Lohengrin“** von Wagner.

#### III. Theil.

- 9) **„Kriegs-Raketen“**, Patriotisches Potpourri von Conradl.
- 10) **Klänge an der Mulde**, Walzer von Berndt.
- 11) **Lied: „Ich wollt' meine Lieb' ergösse sich“**, Duett für 2 Trompeten von Mendelssohn.
- 12) **„Höcher-Peter“**, Marsch von Leibold.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.

Entrée 3 Ngr.

C. Müller.

## ?? Wer polirt Meubles ??

### Antwort

der Instrumentenpolirer und Tischler **Günther**, Kleine Fleischergasse Nr. 6, im Hofe rechts.

Getrag. Garderobe verwerthet man am besten Barfussgässchen 5, II. bei Kösser. D. R.

## China-Wasser

von **Adolf Heinrich**, Leipzig, (Hohmanns Hof)

vorzüglichstes und reellstes Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie gegen die lästigen Schuppen und Flechten auf dem Kopfe, empfohlen von fast allen Herren Aerzten des In- und Auslandes und von vielen tausend Personen mit günstigem Erfolg angewandt. Preis à Fl. 15  $\frac{1}{2}$  und 1  $\frac{1}{2}$  nur echt zu haben bei Herrn **Coiffeur Baldulin Weiss**, Königsplatz Nr. 5 und beim Erfinder und Fabrikanten **Adolf Heinrich** in **Hohmanns Hof**.

## Herzliche Danksagung.

Unterzeichnete litt seit 17 Jahren an 8 Stück sehr böartigen Hühneraugen, 2 grossen Frostballen u. an einem sehr böartigen, gespaltenen eingewachsenen Nagel. Obgleich ich mich verschiedene Male operiren liess u. alle angepriesenen Mittel angewandt habe, so ist doch Alles fruchtlos geblieben. Als letzte Hilfe benutzte ich die Dienste der Frau Operateurin **Rother** in Leipzig, **Kl. Fleischerg. 27, III.** und kann ich ihr, der Wahrheit gemäss, das ruhmvolle Zeugnis ausstellen, dass ich vollkommen schmerzlos, ohne jede Anwendung von Messer und ohne den geringsten Nachtheil, radical von meinem Uebel befreit worden bin. **Fraulein Wank**, zur Zeit in Leipzig.

Für **Hühneraugen, Frostballen** und **Warzen** sind nur die Mittel bei **Hrn. Sassenbr.** Petersstrasse Nr. 19 zu empfehlen. **Frd. Falke** hier, Gomanngässchen 1b, 3. Etage.

## Achtung!

Das Beste gegen die jetzt auftretende Cholera (Erechrühr) sind die anerkannt guten **Rohn'schen Cholera-Tropfen**. Nur zu haben Apoth. zu Lindenau f. 5, 10 u. 15  $\frac{1}{2}$  D. R.

**Warzen, Hühneraugen, Ballen,** harte Hautstellen, wildes Fleisch werden durch die rühmlichst bekannten **Acetidux-Drops** durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos beseitigt. (à Flasche 10 Ngr. durch das Kräutergewölbe Nicolaisstr. 52 zu beziehen.)

Die vielbewährte, einzig echte **Zimmerboden-Glanz-Pasta** von **Schmidt** in Frankfurt a/M. ist der eleganteste, schönste, billigste u. dauerhafteste Anstrich sowohl gewöhnlicher, als Parquetböden. Ausführung sehr einfach. (Dier à Schachtel 22  $\frac{1}{2}$  Ngr. durch **Otto Weisner**, Nicolaisstr. 52, zu beziehen.)

## Leipziger Musiker-Verein.

Dienstag den 26. August Nachmittags präcis  $\frac{1}{2}$  3 Uhr General-Versammlung in **Prager Bierkeller.**

**Tagesordnung:** 1) Vorlage des Pensions-Statuten-Entwurfes des **Deutschen Musiker-Verbandes**. 2) Vorlage eines Ergänzungs-entwurfes des **Localvereins zu Strassburg**, hierauf bei weiterer Beratung und Beschlussfassung. 3) Unterzeichnung der Petition.

NB. Für diejenigen Mitglieder, welche die Generalversammlung zu besuchen gehindert sind, sowie für Musiker, welche unserem Vereine nicht angehören, sich aber an der Petition betheiligen wollen, liegen vom 26. ds. die Unterschriftsbogen in meiner Wohnung (Schletterstrasse 11) zur gefäll. Bezeichnung aus.

**E. Hartmann.**

**D. G. Gschwiß**, Abfahrt 6 Uhr 15 Min. event. Bayerischer Bahnhof.

**L. L. Deute** keine Uebung. Mittwoch 27. August **Kinderfest** im kleinen Ruchengarten.

## Tunnel.

Zur Directorwahl wird vorgeschlagen Nr. 255 der neuen Mitgliederliste.

*22. 208 2273*

**Sauptversammlung.** **Tagesordnung:** Cassenbericht, Wahl der Beamten und des Ausschusses, Festsetzung der Mitgliederbeiträge. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

**Der Vorstand.**

Heute Abend 8 Uhr **Versammlung im „Eldorado“**, Zimmer 3. Der Vorstand.

## 83er. Liebesgaben für Innenstadt in Bayern

werden gern und dankbar angenommen bei **J. Jacob Huth**, bei **Schnoor & Franke**, in der Expedition des Leipziger Tageblattes.

## Hell- u. Kurbäder im Diana-Bad,

**Aufnahme von Patienten und Pensionat Lange Strasse No. 4-5.** „Hautcultar ist Gesundheitspflege und Mittel zur Erreichung einer möglichst langen Lebensdauer.“

Außer allen anderen Badesformen besonders **Irish-römische, Kletter-nadel-, Sool- u. Kräuter-Dampfbäder**, anerkannt die besten in Deutschland. Als Mittel zur **Bhebung alter, tiefgewurzelter Haut- u. Erkältungs-leiden, Gicht, Gelenkrheumatismus, Magen- u. Verdauungsbeschwerden, wässrig, Anschwellungen, Flechten, Drüsen, Blutarumth, Zahnerk, Katarren, Nieren- u. Hämorrhoidal-Leiden, bei nervösen Kopf-leiden, Blutstockungen, Nerven- u. Muskel-leiden, Gald-, Kehlkopf- u. Gehörkrankheiten, Anwendung der **Electro-Magnetismus- u. Inhalations-Apparate im Bade**. Die Heilerfolge vorerwähnter Krankheiten waren hier zum Theil besser, als die gewöhnlich dafür angewandten Bäder in Leipzig, Gastein, Carlsbad u. s. w. laut dafür sprechender Zeugnisse. **Saunbäder**, auch **Saundampfbäder** stets zu Diensten.**

## Dienstboten-Lehranstalt,

**Wiesenstrasse Nr. 19.** Mitte September d. J. beginnt in unserer Anstalt unter Leitung von Diakonissinnen ein neuer **Curfus**. Diejenigen Eltern und Vormünder, die ihre Kinder unserer Anstalt übergeben wollen, können sich melden **Pessingstrasse 4, III.**

**Der Vorstand der Dienstboten-Lehranstalt.**

**Künstler-Club.** Heute Montag erste theatralische Abendunterhaltung im Salon zur Erholung, **Hohe Strasse 38**. Zur **Ausführung** kommt: **Humoristische Studien**. Lustspiel in 2 Acten von **L. Vebrün**, hierauf: **Schneider Kipp**. Lustspiel in 1 Act von **A. von Kokebue**. Nach dem Theater Ball bis 2 Uhr. Freunde und Bekannte herzlich willkommen. **Anfang 8 Uhr.** **D. B.**

## Leipziger Künstlerverein.

Heute den 25., **Abend  $\frac{1}{2}$  7 Uhr** an der **Brandbrücke**.  $\frac{1}{2}$  7 Abfahrt. **D. V.**

## Kaufmännischer Verein.

Heute **Abend** gesellige **Zusammenkunft** im **Vereinslocale**. **Der Vorstand.**

## Psalterion. Heute Abend punct 7 Uhr Uebung. D. V.

## Vereinigte Barbier-Gehülfen.

Heute **Abend  $8\frac{1}{2}$  Uhr** **Klostergasse 4** **Generalversammlung.** **Tagesordnung:** Endgültiger Beschluss in der bewußten Angelegenheit. **Allseitiges Erscheinen unbedingt notwendig.** Allen anderen Collegen freundlichste **Einladung** zur **Theilnahme**. **Die gewählten Vertreter. J. K. B. K.**

## „Flora.“ Morgen Dienstag Abendunterhaltung in der Ton-Halle.

Billets sind abzuholen **Kaufhäuser Steinweg Nr. 64** im **Gewölbe**. **D. V.**

**A. Parkort, Restauration und Garten, Hospitalstrasse.** Heute **Schweinefleisch mit Klößen**. Hier auf Eis.

**Thleck's Garten zur Goldenen Laute.** Heute **Abend Schweinefleisch und Klöße.**

**Kleiner Ruchengarten.** Heute **letztes Allerlei** in dieser Saison. **Wernesgrüner u. Lagerbier**, (Riebeck & Co.) extrafein.

**Waldschlösschen Gohl's.** Heute **Sauerbraten mit Thüringer Klößen, Cotelettes mit Pilzes.**

Heute **früh Speckfuchen** bei **Eduard Nitzsche, Reichstr. 48.** **Echt Bayerisches (Gebrüder Reif, Erlangen), Lagerbier (Riebeck & Co.) auf Eis ff.**

**Verloren** wurde eine **Bernstein-Ohrlocke** mit **Wahleinberg**, v. **Gohl's d. Rosenkhal, Prom-** **Wasser.** Gegen **Bel. abzug. Bestfr. 68, I.**

**Verloren** wurde **1 Portemonnaie**, enth. **ca. 20  $\frac{1}{2}$  Papiergeld, einige ausl. Münzen,** **persischer Siegesthaler und 3 Lotterie-Loose** **Nr. 14,716, 25,122, 48,233.** Gegen gute **Bel.** **Hrn. Simon's Loc.-Compt. Grimm. Str. 15.**

**Verloren** wurde von einem armen **Lehrburschen** **der Nähe der Landfleischhalle ein Portemonnaie** **mit 3  $\frac{1}{2}$  Geld und Lotterieloose.** Der ehrliche **Finder** wird gebeten, dasselbe gegen **Dank** und **Belohnung** abzugeben **Leibnizstr. 19, Hof 1 Tr.**

**Verloren** wurde **Sonnabend im Brühl ein** **Portemonnaie**, enthalt. **ca. 4  $\frac{1}{2}$  10  $\frac{1}{2}$  und einen** **Wahrscheinlich über eine **Kaufg.-Leipziger**** **Wirtin.** Der **ehrl. Finder** ist gebeten, selbiges **gegen gute Belohnung** abzugeben **Brühl Nr. 57.** **Händel & Comp.**

**Verl.** wurde **Freitag** gegen **Abend 1 weißes** **liquor-Röschchen** v. **der Großen Funkenburg,** **Leibnizstr. ins Rosenkhal.** Der **ehrl. Finder** **ist gebeten** dasselbe **beim Ober-Sendarmen Hand,** **Leibnizstr. Nr. 51** abzugeben.

**Verloren** wurde **Mittwoch** den **22. d. M.** **der Mutter einer Patent-Are (mit Reusliber-** **schlag).** Gegen gute **Belohnung** abzugeben **Thomaskirchhof Nr. 8** bei **Herrn Kämpf.**

**Verloren** gekommen ein **gelber Pinscher** mit **Wahrscheinlich** **Nr. 539, S. B. abg. Neubitz, Deinitzstr. 29, III.**

**Entzogen 1 Nachtanbe** von den **Jungen** **gegen Dank und Belohnung** abzugeben **Grimm'sche Strasse Nr. 34, IV.**

**Nr. 2, 1 Treppe** **ist längst als  $\frac{1}{2}$  erkannt worden!** **Der Einzugschlüssel bei Herrn Kühneri??** **ist nicht!! Gründlich blamoren!!**

Bei der am nächsten **Dienstag** **Sternwarten-** **strasse 39** stattfindenden **Auction** kommt **Mitt-** **woch 10 Uhr** eine **echt engl. Wheeler-Wilson** **(Belgravia-Patent)**

**Mähmaschine (120 Tblr.)** **für feinste wie größte Arbeit, besonders für** **Schäfte-Fabrikanten, Schneider und** **Wäsche-Fabriken geeignet, zum** **Verkauf.**

## Ganz bescheidene Anfrage.

Würde nicht die **Liquidation** der **bekannt-** **en Handelsbank** aufzuhalten sein, wenn man **jeden** **Director, Verwaltungsrath und Actionair** mit **je 20,000  $\frac{1}{2}$  in eine Lebensversicherung** einlaufe?

Ich **schweige** zu **Ihren** **geistreichen** **Ergüssen-** **Es** **war** **halt** **Geschäft** **von** **Ihrer** **Seite.** **Nach** **zwei** **Tage** **und** **ich** **bin** **nicht** **mehr** **hier.** **Wer** **einen** **Andern** **hintergeht** **und** **beseidigt,** **hat,** **wenn** **ihm** **an** **Verzeihung** **liegt,** **möglichst** **annehmbar** **die** **Hand** **zu** **bieten** **und** **nicht** **zu** **warten,** **dass** **der** **Andere** **sonne** **und** **essentlich** **vor** **der** **ganzen** **Versammlung** **pater** **peccavi** **made,** **das** **weiß** **jedes** **Kind.** **Wären** **Sie** **einmal** **allein** **gekommen!** **Ich** **würde** **D** **bewiesen** **haben,** **dass** **meine** **Worte** **keine** **Phrasen** **wären.** **Adieu.**

Wir gratuliren unserm **schönen Robert**

zum **diesjährigen** **Wiegenfest** **und** **wünschen** **ihm** **hies** **das** **Allerbeste,** **Glück,** **Gesundheit,** **langes** **Leben** **und** **des** **Gärtner's** **Elise** **daneben,** **magst** **auch** **was** **zum** **Besten** **geben,** **sei** **es** **Schinken** **oder** **Wurst** **oder** **Etwas** **für** **den** **Durst.**

Ich **hab** **mich** **tot** **geschreit.**

Zu **Deinem** **heutigen** **Geburtstage** **lieber** **Gustav** **(Sidonienstr.)** **die** **herzlichsten** **Gleichwünsche.** **D. G. V.**

Schildbürger.

Samstag den 31. August Abendunterhaltung in Connely, Waldschloß.

Mundwasser, bereitet aus den vorzüglichsten Wurzeln u. Früchten des Riesengebirgs...

Die Verlobung unserer Tochter Ottilie mit Herrn Rudolph Blenk...

Obige Fort. Ottilie Fort. Rudolph Blenk Verlobte.

Todes-Anzeige. Nach langen schweren Leiden starb gestern Abend 1/11 Uhr die Buchhändlers-Witwe...

Am 23. d. Mts. früh 1/2 Uhr verschied unser innigstgeliebter...

Carl Arthur Oscar Müller

in Folge eines Sturzes mit dem Pferde. Nur auf diesem Wege diese entsetzliche Nachricht.

Suttbefizer G. Müller nebst Frau, Meta Müller, Dr. Alfred Müller.

Heute Morgen gegen 4 Uhr verschied nach langen und schweren Leiden unser innigstgeliebter...

Valerie Schömann geb. Wöde, zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet vom neuen Krankenhause am Dienstag den 26. August Nachmittags 6 Uhr statt.

Für uns zu Theil gewordene ehrende Theilnahme sowie reichen Blumenkranz beim Tode unseres...

Fischer-Löhungs-Bäd. Temperatur 17°

Schwimmanstalt. Temperatur des Wassers 17°

Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur 18°

Händler's Bad. Temperatur des Wassers 18°

Gothisches Bad. Temperatur des Wassers 17°

Heute Morgen 2 Uhr entschlief unerwartet unsere gute Gattin und Mutter Altes Beck...

Ida geb. Biederer wurde meine liebe Frau entbunden.

Herzlichen Dank allen Freunden und Bekannten für die ehrenvolle Begleitung...

Die trauernde Braut Antonie Förster.

Telegraphische Depeschen.

Frankfurt a. M., 23. August. Die hiesige Zeitung meldet, soll außer der bereits verfügten...

Volkswirtschaftliches.

Berlin, 23. August. Die in letzter Zeit in erschreckend großer Zahl vorgekommenen Eisenbahn-Unfälle...

Die Gesamt-Ausprägung der Reichsgoldmünzen stellt sich bis zum 9. August d. J. auf 824,054,390 Mark...

Die Börse in Berlin wird, wie am Sonnabend definitiv festgesetzt wurde, am 2. September geschlossen sein.

Der Reichskanzler hat unterm 18. August, und zwar mit Bezug auf § 287 des Strafgesetzbuchs...

In Sachen des Hoff'schen Fallissements wird uns mitgeteilt, daß das Zustandekommen eines außergerichtlichen Accords...

Die St. Elisabeth'schen Obligationen aus den Anleihen der Jahre 1806 und 1811...

Wien, 23. August. Die Börse am Montag soeben bekannt, daß neuerdings 5 Banken...

Wien, 23. August. Die Börse am Montag und der Girocassavererein haben bei dem Finanzminister...

Arrangementliste aufgenommenen Effecten beantragt; die Erklärung des Girocassavererins...

Zur Lage der Wiener Börse schreibt die „R. Fr. P.“ Folgendes: „Die wir vorhergesehen hatten, gönnt sich die Börse...

Die Gesamtheit der in den letzten Wochen eingegangenen Engagements abzumachen. Eigentliche Speculationskäufe kommen fast gar nicht vor.

Die relative Festigkeit sind mannichfaltiger Art; vor Allem behauptet man in sogenannten eingeweihten Kreisen...

Hypotheken-Versicherungsanstalt Sindabona in Wien. Dieselbe beruft für den 20. September eine außerordentliche Generalversammlung...

nennung gemacht worden, daß zur Convertirung von diesen nicht selten zu stark gepreßte Couverts verwendet werden.

Landwirtschaftliches.

Ein Drillpflug. Daß das Drillen der Saaten auf jedem guten Boden vortheilhaftest, als die gewöhnliche Befehlungsweise...

Allgemeine kommerzielle Notizen.

Berlin, 23. Aug. Gehört auf die bestimmter ausstehenden Gerichte über neue italienische und russische...

Wien, 23. August. Creditactien 213,00, Franzosen 137,00, Anglo-Aust. 197,00, Lombarden 158,00.

Concurs-Nachrichten. Concurs-Eröffnung zu dem Handlung- und Privatvermögen der Handlungsfirma...

Wien, 23. August. Die Börse am Montag soeben bekannt, daß neuerdings 5 Banken...

Wien, 23. August. Die Börse am Montag und der Girocassavererein haben bei dem Finanzminister...

Wien, 23. August. Die Börse am Montag und der Girocassavererein haben bei dem Finanzminister...

Wien, 23. August. Die Börse am Montag und der Girocassavererein haben bei dem Finanzminister...

Stettin, 22. August. Baumwolle (Wochensatz) Wochen-Umsatz 60,000 Btl., desgl. von Amerika...

New-York, 22. August. Baumwollen-Wochenbericht. Zufuhren in allen Unionstaaten 11,000 Btl.

Suckerberichte. Radeburg, 22. August. Das Geschäft in Rohzucker war während der Woche...

Dalle a. S., 22. August. Rohzucker. Nach dem Josen von ca. 800 Ctr. Rohzucker...

Frankfurt, 22. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...

Wien, 23. August. Rohzucker. Der Markt für Rohzucker ist sehr unruhig...